



Drebkauer

Heimatblatt

„Drjowkojske domowniske łopjeno“

Informationsblatt für die Stadt Drebkau

mit den Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain,
Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch

Jahrgang 9

Samstag, den 26. August 2017

Nummer 08/2017



Lesen Sie dazu auch im Innenteil auf Seite 3.

Inhaltsverzeichnis

nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau und Ortsteile	Seite 2
Kinder-, Schul- und Jugendlachrichten	Seite 10
Kirchliche Nachrichten	Seite 10
Vereine, Verbände, Sonstiges	Seite 12
Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse	Seite 21
Anzeigen	Seite 22

Impressum

Das Drebkauer Heimatblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte in der Stadt Drebkau mit ihren Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain, Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch verteilt.

- Herausgeber: Stadt Drebkau
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Die Textverfasser
- Herstellung: Druck und Mehr C. Greschow, Spremberger Straße 66, 03119 Welzow, Telefon (03 57 51) 2 70 83, Fax 2 70 82, info@druck-und-mehr-greschow.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druck und Mehr C. Greschow
- Anzeigenannahme: Druck und Mehr C. Greschow, Telefon (03 57 51) 28158

Die nächste Ausgabe des Drebkauer Heimatblattes erscheint am Samstag, 30.09.2017

Redaktionsschluss ist am Donnerstag,
21.09.2017

Bitte den Redaktionsschluss unbedingt einhalten! E-Mail: loewa@drebkau.de

Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau

Veranstaltungs-Tipps - August/September 2017 -

29.08.2017		Seniorenfahrt in's Blaue – Leuthen, Org.Team Leuthen
01.09.2017		Kegeln, IGBCE OG Drebkau
02./03.09.2017		12. Drebkauer Brunnenfest im historischen Stadtkern Drebkau
06.09.2017		Rundenwettkampf Luftgewehr Drebkau, Schützengilde Drebkau 1656 e.V.
09.09.2017	14.00 Uhr	Steinitzhof „Basteln mit Rita“
10.09.2017	10.00 Uhr	Nudelwerkstatt, UBZ – Umwelt- und Begegnungszentrum Gräbendorfer See e.V.
13.09.2017		Steinitzhof, Teestunde mit Rita „Wir sammeln Steinitzer AlpenKräutertee“
14.09.2017	14.00 Uhr	Verkehrsteilnehmer Schulung der Stadt Drebkau und Umgebung, DRK Begegnungsstätte Markt 10
14.09.2017	16.00 Uhr	Fachgerechte Sozialberatung, DRK Begegnungsstätte Markt 10
17.09.2017	14.00 Uhr	3. Vereinsfest, Gelber Hund & Freunde e.V.
17.09.2017	15.00 Uhr	Darts-Turnier, Alte Garage Nr. 55
17.09.2017	13.30 Uhr	Steinitzhof, Tag des Geotops, Bergmannsverein zu Grube Merkur und Umgegend e.V.
23.09.2017		Was ist ein gutes Foto? UBZ – Umwelt- und Begegnungszentrum Gräbendorfer See e.V.
23.09.2017	10.00 Uhr	Preis-Skat, Alte Garage Nr. 55
	15.00 Uhr	„Mensch ärgere Dich nicht“, Alte Garage Nr. 55
29.09.2017	18.00 Uhr	Rommè, Alte Garage Nr. 55
30.09.2017		Drebkauer Drachenfest
30.09.2017		10 Jahre Hahnrupfen in Casel, TV Casel e.V.

Weitere Informationen erhalten Sie in der Stadtverwaltung Drebkau, Frau Loewa unter Tel.: 035602/526710 sowie unter www.drebkau.de. Der Veranstaltungskalender enthält nur Termine, die bis zum angekündigten Abgabeschluss des Heimatblattes gemeldet wurden.

Aufruf

Liebe Einwohner und Vereine der Stadt Drebkau,

am 02. und 03. September 2017 findet das 12. Drebkauer Brunnenfest im Stadtkern statt, bei dem es eine Menge Logistik zu bewältigen gibt. Gesucht werden für Auf- und Abbauarbeiten sowie zur Gewährleistung der Ordnung ehrenamtliche Kräfte und Helfer für Freitag, 01.09. sowie für den 02. und 03.09.2016. Für Ihre Unterstützung bedanke ich mich im Voraus. Für Rückfragen und Auskünfte zum 12. Drebkauer Brunnenfest erreichen Sie mich unter 035602-526710 oder loewa@drebkau.de

gez. P. Loewa, SG Öffentlichkeitsarbeit/Kultur/Tourismusförderung

Sonntag, 03.09.2017 - Tag der Familie

(Eintritt frei) - **Marktplatz Drebkau**

- 10:00 Uhr **Gottesdienst** - musikalische Begleitung der Drebkauer und Welzower Bläser unter Leitung der Kantarin M. Schulze
- 11:00 Uhr **Frühstücken** mit dem Bläserorchester „Glückauf Knappenrode e.V.“ (Die neu gekürte 12. Drebkauer Brunnenfee zapft ein Fass Freibier aus dem Marktplatzbrunnen)
- 13:30 Uhr **Stadtführung** „Das Wandern ist des Müllers Lust...“ - Streifzüge durch das mittelalterliche Ackerbaustädtchen Drebkau mit der „Bollmüllerin“ - (Anmeldungen im Markt 10 - Teilnahme 5,00 Euro)
- 13:00 Uhr **Kathrin Jantke - 50er und 60er Oldie Show und eigene Songs**



- 14:15 Uhr **Die Schlagermafia**
- 14:50 Uhr **Kinderprogramm: Nine Mond und Prof. Knolle "Die Kürbishochzeit"**
- 15:50 Uhr **Tanzgruppe des FunFit e.V. & Freunde**
- 16:10 Uhr **Artistenschule Coswig - „Talentshow junger Artisten“**
- 17:00 Uhr **Auszeichnungen** der besten Schützen um die Brunnenfestpokale im Bogenschießen und der Schützengilde 1656 Drebkau e.V.

Druck: Dank & Mehr C. Gredtow www.drucklandmarkt-gredtow.de 03 57 17 281 58

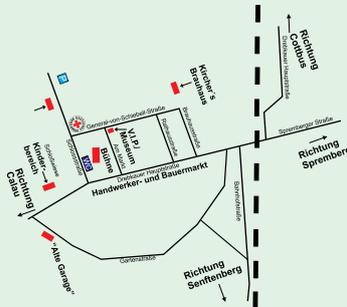
17:10 Uhr **Band "Cosma Nova"**



In den Pausen musikalische Unterhaltung durch **Euro 90 Spremberg; Bogensport** (auf dem Gelände der Fa. Theuß, Sa/So); **Schützengilde 1656 e.V.** (Brauhausgelände); **Schausteller**; Moderation **Marion Hirsche**; **Kostenlose Wasserbar** der LWG; **Handwerker- und Bauernmarkt** entlang der **Drebkauer Hauptstraße Sa./So. 10 - 18 Uhr**; selbstgebackener Kuchen des **Traditionsvereines Golschow e.V.** am So. und einzelner Klassenverbände am Sa.

Die ev. Stadtkirche ist am Sonntag für Begehungen geöffnet.
Eine Auflistung der Förderer des Drebkauer Brunnenfestes und Kulturpartner der Stadt Drebkau finden Sie auf der Homepage der Stadt **www.drebkau.de**. Die Stadt Drebkau bedankt sich bei den vielen ehrenamtlichen Helfern und Sponsoren auf das Herzlichste.
Aktuelle Informationen erhalten Sie zu allen Veranstaltungen u.a. zu den Künstlern unter Tel.: 03 56 02 / 52 67 10, loewa@drebkau.de, www.drebkau.de - Änderungen vorbehalten!

Sehr geehrte Anwohner und Gäste,
ab Donnerstag, 31.08.2017, 18.00 Uhr bis Sonntag, 03.09.2017 ist im Stadtkern Drebkau des OT Drebkau (Markplatz/General-von-Schiebell-Straße/Drebkauer Hauptstraße) mit Einschränkungen im Straßenverkehr (Vollsperrungen/Park- und absolutes Halteverbot) zu rechnen. Bitte nutzen Sie für diesen Zeitraum Ihre Grundstücke, Garagen und die Besucherparkplätze. Beachten Sie, dass verkehrswidrig abgestellte Kraftfahrzeuge kostenpflichtig abgeschleppt werden. Vielen Dank für Ihr Verständnis!



12. Drebkauer Brunnenfest

Samstag, 02.09.2017 - Bühne **Marktplatz Drebkau**
Programmbeginn: ca. 13.00 Uhr (Eintritt frei)

- ab 13:00 Uhr buntes Bühnenprogramm
- 15:30 Uhr Musikschule Fröhlich
- 17:00 Uhr Konzert in der evang. Stadtkirche "Gospelchor" Schorbus
- 19:00 Uhr Phil Collins Double
- 19:45 Uhr **Ziehung der Gewinner des Online-Gewinnspiels** zum 12. Drebkauer Brunnenfest durch die 11. Drebkauer Brunnenfee Luisa <http://urlaubsreich.de/gewinnspiel-drebkauer-brunnenfest/>



20:00 Uhr **Stargast: Uwe Jensen**



- 20:45 Uhr **Danke Luisa** - Verabschiedung der 11. Drebkauer Brunnenfee - Tanzgruppe des FunFit e.V.
- 21:00 Uhr **Wer wird die 12. Drebkauer Brunnenfee?** Kürprogramm mit Tanz der ehemaligen Feen
- 21:30 Uhr **Abendprogramm mit: Silke Fischer, Showeinlagen der Artistenschule Coswig, DJ Man**



gegen 23:30 Uhr **Anthony**

Messe der Drebkauer Unternehmerinnen "Handwerk und regionale Produkte ...auch für Männer" auf dem Gelände der „Alten Garage Nr. 55“

03.09.2017 von 10:00-17:00 Live-Musik von „Duo Panorama“ auf der Festwiese.

Es wird eine Tombola geben, Produkte aus dem Kräutergarten, Weine und Spirituosen der Umgebung, Würst- und Backwaren, Bekleidung, Kunsthandwerk, Spielwaren, Kosmetik und viele Probier- und Mitmachmöglichkeiten. Die Drebkauer Unternehmerinnen präsentieren ihre Angebote und bieten selbstgebackenen Kuchen zum Verkauf an, deren Erlös an einen gemeinnützigen Verein gespendet wird.

Für das leibliche Wohl gibt es Wildbratwurst, Erbsen, belegte Brötchen verschiedener Anbieter.

Am Samstag ist die „Alte Garage Nr. 55“ ab 9.00 Uhr geöffnet.



Truhe erfreuen. Auch das Ostereierverzieren nach sorbischer Tradition wird vorgeführt. Gegen den kleinen Hunger und Durst gibt es einen typischen Drebkauer Imbiss: Schmalzstullen, Saure Gurken und Kirchers Bier.

Die Sorbische Webstube Drebkau, Am Markt 10, öffnet am Samstag 14.00 bis 21.00 Uhr, am Sonntag 10.00 bis 17.00 Uhr.

Museum Sorbische Webstube Drebkau
Serbska tkajarska špa Drjowk
Am Markt 10, 03116 Drebkau / Drjowk
Tel: 035602 22 159, E-Mail: sorbische-webstube-drebkau.de
(Programmänderungen vorbehalten.)



Highlights auf der Schloßwiese - Kinderbereich

mit **Trial-Show's** am Sa., **Kegelbahn** und **Hüftburg**, **Bastelstände** vom **Wochenkurier Sa./So. & des Drachenvater** am So., uvm.

Brauhaus Drebkau (samstags und sonntags)



ab 10.00 Uhr **Oldtimertreffen**, Ausfahrten **Schützenstand** der Schützengilde Drebkau 1656 e.V. (Anfragen unter 035602-701 oder 0176-82160810)

15.00 Uhr **Regionales Dumperrennen** (nur Samstag)

Änderung Bankverbindungen der Stadt Drebkau ab 01.01.2018

Das Konto bei der **Deutsche Kredit Bank** (DE60 1203 0000 0018 0593 86/ BYLADEM1001) wurde zum **31.12.2017** gekündigt.

Daher steht Ihnen zur Überweisung von Gebühren, Beiträgen, Steuern und sonstigem ab dem **01.01.2018** nur noch folgendes Konto der Stadt Drebkau zur Verfügung:

Bankinstitut	IBAN	BIC
Sparkasse Spree-Neiße	DE11 1805 0000 3607 0073 13	WELADED1CBN

Bitte beachten Sie die Änderung, sofern Sie für die Deutsche Kredit Bank Lastschriftzugriffsermächtigungen oder Daueraufträge zu Gunsten der Stadt Drebkau eingerichtet haben.

gez. Hoppe
Leiterin Finanz- und Bürgerservice/Kämmerin

5 Jahre - ein Grund zum Feiern

Das Jubiläumsfest an der Aussichtsplattform „Steinitzer Treppe“ am 06. August lockte bei strahlendem Sonnenschein viele Besucher aus nah und fern an. Bei Kaffee und Kuchen oder einer Bratwurst lauschten und tanzten die Besucher zu den Klängen der Welzower Blasmusikanten und dem Duo „Panorama“. Wer die Sonne vertrug, der machte Picknick auf Decken oder genoss den Kaffee unter dem Zelt aus einer der schmucken Sammeltassen des Steinitzhofes. Bastelstände, Seifenkistenrennen und Spiele für die Kleinsten, geführte Wanderungen in die „Steinitzer Alpen“ mit Frau Sitschick und Herrn Hanisch, Minieralien, Seifen-, Filzartikel, Kaffeearitäten und die neu eröffnete „Kräuterstube“ der Frauen der „Teestunde“ aus dem Steinitzhof – alles Dinge aus der Natur – brachten viele Gäste zum Staunen und Loben. Rundum war dieses Fest von Gemütlichkeit, besonderer Hingabe zum Detail und Freude umgeben. Das Team des Steinitzhofes bedankt sich bei dem Begleiter des Festes „City Hotel“ aus Welzow für die enorme logistische Unterstützung, für den tollen Kuchen und beste Versorgung. Es war alles tipp topp. Ein großes DANKESCHÖN geht auch an die Kräuter- und Bastelfrauen des „Steinitzhofes“, an den Mitarbeiter des Steinitzhofes Herrn Käbisch, Falk Wagener und Herrn Weise aus Steinitz, Gernot Bartusch, Dieter Klante, Frau Sitschick, Herrn Hanisch und, und, und....

Wir hoffen, dass niemand vergessen wurde, wenn doch, wir bitten herzlichst um Entschuldigung.



Grußworte des Bürgermeisters, Herrn Horke

Übrigens: Die Kräuterstube an der „Steinitzer Treppe“ wird an den Wochenenden und nach Absprache geöffnet sein. Dort können Sie nach dem Treppenbesuch gemütlich bei einer Tasse Tee ausruhen oder vor einem Treppenbesuch mit einer Tasse Tee Kraft tanken. Der „Steinitzer AlpenKräutertee“ kann im Hofladen des Steinitzhofes neben anderen heimischen Produkten, wie Honig, Wein u.v.m. käuflich erworben werden. Wir stellen Ihnen gern ein Präsent zu Geburtstagen, ... zusammen. Aber auch individuell gestaltete Gutscheine, zum Beispiel für den Kabarettabend am 01. Dezember mit dem Dresdener Kabarett „Die Raspel“ (Kartenvorbestellung 035602-526708) oder für Weinverkostungen sind besondere Geschenkideen für einen lieben Bekannten oder Freund. Besuchen Sie uns, wir freuen uns darauf.

Die Kräuterfrauen des „Steinitzhofes“ suchen dringend noch Gartenkräuter!

Wer in seinem Garten zu viel Pfefferminze oder auch andere Kräuter hat, der kann sich gern bei Frau Berndt „Steinitzhof“ oder Frau Rita Hiller melden. Das Trocknen übernehmen wir gern.

Das Team des Steinitzhofes



Hans-Joachim Hoppe (postum) – Ausstellungseröffnung im Steinitzhof – Haus C –

Anlässlich des 20-jährigen Todestages zu Ehren des Chronisten Hans-Joachim Hoppe fand am 12. August in den Räumen des Steinitzhofes die gemeinsam mit der Tochter Melanie Anschütz vorbereitete Ausstellungseröffnung statt. Die mit Unterstützung von Roswitha Baumert detailreich und liebevoll hergerichtete Ausstellung wurde von zahlreich erschienen Besuchern gelobt. Melanie Anschütz würdigte in ihrer Rede das besondere Wirken ihres Vaters zum Bewahren der Geschichte der Stadt Drebkau für die Nachwelt und erinnerte an den besonderen Menschen Hans-Joachim Hoppe. Er verfasste u.a. eine 12-bändige Chronik über Drebkau und die Ortschaften um Drebkau, malte Ölbilder, u.a. auch mit Drebkauer Motiven. Einige der Ölbilder sind im Museum „Sorbische Webstube Drebkau“ zu sehen, ein paar davon stehen bis zum **17.10.2017** in der Ausstellung im Steinitzhof der Stadt Drebkau.

Zudem kann das von Melanie Anschütz herausgegebene Buch „*Interessantes aus der Geschichte Drebkau's und seiner Amtsdörfer*“ von Hans-Joachim Hoppe im Steinitzhof käuflich erworben werden.

Team des Steinitzhofes



Der Bürgermeister überreicht der Tochter des Verstorbenen Chronisten Blumen und bedankt sich für das ehrenamtliche Engagement zum Wohle der Stadt Drebkau. Mit großem Interesse werden die Exponate von den Besuchern angesehen.

Spiel, Spaß und Toben bei der Kinderfeuerwehr

Unter diesem Motto trafen sich am 01.07.2017 insgesamt 178 Mädchen und Jungen der Kinderfeuerwehren aus dem Spree-Neiße-Kreis an der Waldschule Kleinsee.

Schon bei der Eröffnung wurde es für die Drebkauer Kinder spannend. Nico Hammel, der Fachbereichsleiter Kinder in der Feuerwehr verkündet den Gewinner des Malwettbewerbes für einen Aufkleber, einen sogenannten Kinderfinder. Gewonnen hat das Bild von Lukas Conrad. Herzlichen Glückwunsch!

Aber es gab noch einen Preis zu vergeben. Das Bild von Lena Lehnig gefiel der Jury so gut, dass daraus jetzt das Logo für den Fachbereich Kinderfeuerwehr Spree-Neiße geworden ist. Durch eine Spende vom Lions-Club-Cottbus-Lausitz e.V. konnten für alle Kinder T-Shirts angeschafft werden, natürlich gleich mit dem neuen Logo. Außerdem gab es für alle einheitliche Basecaps. Nachdem diese Sachen verteilt waren und ein Gruppenfoto im Kasten war, ging es los.

Bei einem Orientierungslauf rund um den See konnten die Kinder an 11 Stationen Feuer löschen, einen Notruf absetzen, die Natur erkunden und ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Eine Hüpfburg und leckeres Eis durften natürlich nicht fehlen. Abkühlen konnten sich die Kinder mit einer Dusche aus dem neuen Tanklöschfahrzeug, welches die Ortswehr Drachhausen vorstellte.

Nachdem sich alle mit leckeren Burgern von der SEG Guben gestärkt hatten, ging es wieder nach Hause.

Wir freuen uns schon jetzt auf die nächsten Kindertobetage!

Antje Raschick
Stellv. Stadtjugendwart Jugendfeuerwehr Stadt Drebkau



Was sind Geotope?

Geotope sind erdgeschichtliche Bildungen der unbelebten Natur, die Erkenntnisse über die Entwicklung der Erde und des Lebens vermitteln. Sie umfassen Aufschlüsse von Gesteinen, Böden, Mineralien und Fossilien sowie einzelne Naturschöpfungen und natürliche Landschaftsteile.

Die Geotypen



Aufschlüsse Formen Quellen

Weitere Informationen zu den Geotypen erhalten Sie auf der Internetseite www.tag-des-geotops.de.

Das Interesse an Geotopen kann sowohl wissenschaftlicher, als auch ästhetischer Natur sein. Sie können nicht nur das Landschaftsbild einer Region prägen – oft sind sie auch im Bewusstsein der Menschen durch alle Sagen, Legenden und Mythen (z. B. „Drudenstein“, „Jungbrunnen“, „Teufelshöhle“) verankert. Geotope sind also nicht nur Naturdenkmale oder Forschungs- und Lehrobjekte, sondern auch Kulturgüter, die es zu schützen und zu erhalten gilt.

Die zunehmende Sensibilisierung der Öffentlichkeit für den Wert der Geotope als unersetzliche Archive der Erdgeschichte hat dazu geführt, dass auch mit dem unbelebten Naturerbe sorgsamer umgegangen wird.

Tipp Geotope in Ihrer Region
 Weitere Informationen zu Geotopen in Ihrem Bundesland finden Sie auf der Internetseite www.tag-des-geotops.de >> "Links & Dienste".

Initiative und Konzept zum Tag des Geotops:

- Fachsektion GeoTop der Deutschen Gesellschaft für Geowissenschaften www.geo-top.de oder www.dgg.de
- Akademie für Geowissenschaften und Geotechnologien e.V. www.geoakademie.de
- Palaontologische Gesellschaft www.palaontologische-gesellschaft.de

unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Bildung und Forschung www.bmbwf.de

Organisation und Durchführung der Veranstaltung:

Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg
 Inselstraße 26
 03046 Cottbus
Bergmanns Verein zu Grube Merkur u. Umgeg. e.V.
 Kontakt: Frau Sitschick, Herr Hermsdorf, Herr Dr. Schlaak
 Telefon: 0355- 48 640-0
 Fax: 0355- 48 640-510

E-mail lbgr@lbgr.brandenburg.de
 Internet: www.lbgr.brandenburg.de

Impressum:
 Layout und Inhalte zum Tag des Geotops:
 Fachsektion GeoTop der DGG
 LBGR Land Brandenburg

Tag des GEOTOPS



Geotope in Deutschland

Sonntag, den 17. September 2017 auf dem Steinitzhof

Tag des Geotops

Jedes Jahr findet am dritten Sonntag im September (und im zeitlichen Umfeld) der bundesweite Tag des Geotops statt. Dabei werden von örtlichen Veranstaltern Geotope, Museen, Lehrpfade und andere Geo-Einrichtungen der Öffentlichkeit präsentiert. Die Organisation vor Ort erfolgt dezentral durch Privatpersonen, Vereine, Museen, Kommunen, Rohstoffbetriebe, Universitäten und viele mehr. Die Koordination auf Landesebene übernehmen die Geologischen Dienste der Bundesländer (www.infogeo.de)



Ziel dieses Tages ist es... bundesweit für jeden verständlich Geotope vorzustellen und über die Entstehung der Erde und ihre Wechselwirkungen, natürlichen Gleichgewichte und Kreisläufe im Zusammenhang von Nutzung und Schutz der natürlichen Ressourcen zu informieren. Oft macht die Mischung aus kulturgeschichtlichen Hintergründen und geowissenschaftlichen Erkenntnissen den Tag des Geotops nicht nur für Fachleute, sondern gerade auch für interessierte Laien und Familien zu einem abwechslungsreichen Event.

Das Wissen über die Bedeutung der Geotope hat schon manche vor Zerstörung und Beeinträchtigung bewahrt.

Tipp Alle Veranstaltungen im Bundesgebiet können Sie im Internet unter www.tag-des-geotops.de abrufen.

Was erwartet Sie?

- * Vortrag zum Thema „Geotope“ - Haus A (Frau Sitschick)
- * Wanderungen - 14:30 Uhr:
 - Geohistorische Wanderung durch Steinitz & Umgebung (Frau Sitschick)
 - Wanderung durch das Allbergbaugebiet um Steinitz (Herren Schulze & Duve)
 - Posterausstellung zum Thema „Geotope - Haus A“

Geotope werden in Brandenburg in vier Gruppen unterteilt:

1. Geologische Einzelbildungen
2. Glaziallandschaften
3. Temporäre Geotope
4. Objekte mit geologischen Bezug



Schichtprofil aus dem Tagebau Welzow-Süd



Gedenkstein vor dem Drebkauer Friedhof
 Herkunftsort: „Papprolcher Berge“



Steinitzhof



am 17. September 2017

Beginn: 13:30 Uhr

Veranstaltungsort:

Steinitzhof der Stadt Drebkau



* Lagepläne aus: Exkursionsführer zur Geologie von Brandenburg, Band Nr. 10



Anneliese Schutt beim Fotografieren in Freiberg, Mineraliensammlung

BERGBAU- Impressionen

Fotografien von Anneliese Schutt

In Vetschau aufgewachsen und in der Spreewald-Drogerie Fotografin gelernt. Seit 1954 bei der Lausitzer Rundschau Arbeit als Fotolaborantin und Bildreporterin. Dann Hausfrau und Erziehung von 5 Kindern, während dieser Zeit Zusammenarbeit mit meinem Mann an vielen Bildbänden über die Stadt Cottbus, den Bezirk Cottbus, Spreewald, Pücklers Park, Fotiausstellungen u. v. a. Interesse von früher Jugend an Geologie und Bergbau bis heute, auch durch dort tätige Familienangehörige.



Historische Bergbau-Ensemble, Mitglieder der Bergarbeiter-Musik u. v. a. (in Zusammenarbeit mit Anneliese Schutt)

Bergbauimpressionen

Täglich geöffnet von 10 bis 17 Uhr außer montags

Im Saal des Steinitzhofes bis zum 19. Oktober 2017 und danach im Haus C bis 26.11.2017

Nichtamtliche Mitteilungen anderer Behörden

Schulungen für Waldbesitzer und Interessierte

Der Waldbauernverband Brandenburg e.V. bietet im Zeitraum vom 15./16.09. bis zum 24./25.11.2017 erneut Schulungen für Waldbesitzer und Interessierte an. Die zweitägigen Veranstaltungen finden jeweils am Freitag von 16.00 Uhr bis 19.30 Uhr und am Sonnabend von 8.30 Uhr bis 15.30 Uhr statt. Die Schulungen werden brandenburgweit an über 20 Schulungsorten durchgeführt.

Die Themen sind:

- **Aktuelles:** Holzmarkt, Termine Wertholzsubmission, Änderungen Forst-RL, Ergebnis Sozialwahl, Forstschutz u.a..
- **Waldbau:** Mit der Fichte oder Tanne in die Streusandbüchse? (Anbau und Bewirtschaftung in Brandenburg)
- **Durchforstungsstrategien in Kiefernbeständen**
- **Steuern:** Wald kaufen - Wald verkaufen (aus steuerlicher Sicht), Forstbetrieb als ‚Liebhabelei‘ u.a.
- **Vereinbarkeit von Denkmalschutz und Forstwirtschaft**
- **Bodenschonende Holzernteverfahren**
- **Exkursion**

Termine und Schulungsorte finden Sie im Internet unter www.waldbauernschule-brandenburg.de. Die Teilnahme ist offen für alle Interessierten, der Teilnehmerbeitrag beträgt 35 Euro.

Bei Interesse bitten wir um Anmeldung unter 033920 / 50610 oder waldbauern@t-online.de.

Schulungstermine Süd:

Region (Referent)	Veranstaltungs- Ort	Termin	Anschrift
Elsterwerda (Hellmund)	Gaststätte Zum Goldenen Löwen	22.09./ 23.09.	04934 Hohenleipisch Dresdener Straße 16
Reuthen (Spinner)	Wolfshainer Hof	22.09./ 23.09.	03130 Tschernitz OT Wolfshain Dorfstraße 1
Cottbus / Drebkau (Spinner)	Bürgerhaus Kausche	06.10./ 07.10.	03116 Drebkau/OT Kausche An den Steinen 7
Senftenberg (Setzer)	Gaststätte Zur Linde	06.10./ 07.10.	01945 Hohenbocka Dorfaue 9
Spremberg (Spinner)	Feuerwehrdepot Terpe/Heimatverein	13.10./ 14.10.	03130 Spremberg OT Terpe Pulsberger Weg 1
Luckenwalde (Febel)	Märkisches Landhaus und Pension Bartsch	20.10./ 21.10.	14947 Nuthe Urstromtal OT Berkenbrück Berkenbrücker Dorfstraße 25
Doberlug-Kirchhain (Hellmund)	Gaststätte Pechhütte	20.10./ 21.10.	03238 Finsterwalde OT Pechhütte Hauptstraße 41
Treuenbrietzen (Spinner)	Neue Energien-Forum Feldheim (NEF)	10.11./ 11.11	14929 Treuenbrietzen OT Feldheim Lindenstraße 11
Dahmetal (Febel)	Vereins- und Gemeindehaus	10.11./ 11.11.	15936 Dahmetal Liedekahle Nr. 6 (hinteres Gebäude)
Luckau / Dahme (Febel)	Gaststätte Zum Heideblick	17.11./ 18.11.	15926 Langengrassau Luckauer Straße 33a
Königs Wusterhausen (Febel)	Hotel/Restaurant Weißer Schwan	24.11./ 25.11.	15806 Zossen Bahnhofstraße 12

Die Seminare werden von der EU und dem Land Brandenburg gefördert.

Enno Rosenthal, Vorsitzender

Kommunale Sicherheitskonzepte in Brandenburg

- Fachtagung des Niederlausitzer Studieninstituts im September in Rickshausen

Ereignisse wie der Anschlag auf den Berliner Weihnachtsmarkt im Dezember 2016 oder zuletzt die Krawalle beim G20-Gipfel haben das Thema Sicherheit wieder in den besonderen Fokus des öffentlichen Interesses gerückt. Dabei beschäftigt dieses Thema nicht nur die Bundes- und Landespolizeibehörden. Auch für Städte, Gemeinden und Landkreise ergeben sich Fragen, wie man sich auch in Zukunft hinsichtlich dieses Themas am besten positioniert, vorhandene Kräfte bündelt und zielgerichtet einsetzt.

Im September lädt das Niederlausitzer Studieninstitut für kommunale Verwaltung (NLSI) die Bürgermeister und deren Vertreter der brandenburgischen Kommunalverwaltungen zu einer Fachtagung zum Thema „Kommunale Sicherheitskonzepte in Brandenburg“ in das Spreewald Parkhotel Van der Valk in Rickshausen ein.

Dabei werden Referenten aus unterschiedlichen Bereichen beleuchten, wie man mit dem Thema „Sicherheit“ heute und in Zukunft umgehen wird.

Maria Dzierzon vom Ministerium des Innern und für Kommunales wird zunächst das Konzept „Kommunale Kriminalitätsprävention im Land Brandenburg“ erläutern. Dieses geht bereits auf die im Jahre 1992 initiierte Aktion „Kommunale Kriminalitätsverhütung (KKV)“ zurück, bei der der Gedanke zugrunde lag, dass die Bekämpfung von Straftaten nicht nur alleinige Aufgabe der Polizei sein kann. Vielmehr wurde diese als eine gesamtgesellschaftliche Querschnittsaufgabe verstanden, bei deren Bewältigung unterschiedliche Gruppierungen und Institutionen mitwirken sollten. Der im Jahre 1995 hierzu verabschiedete Erlass wurde aktuell mit dem Eckpunktepapier „Kommunale Kriminalitätsprävention (KKP) im Land Brandenburg“ fortgeschrieben.

Im Anschluss daran wird Christian Hylla, Leiter der Polizeiinspektion Dahme-Spreewald, in seinem Fachvortrag auf kommunale Sicherheitskonzepte eingehen, wobei ein besonderer Schwerpunkt auf der Zusammenarbeit der Polizei mit den örtlichen Ordnungsbehörden liegt.

Der Leiter der Landesschule und Technischen Einrichtung für Brand- und Katastrophenschutz, Heinz Rudolph, wird dagegen eine andere Perspektive aufzeigen: Er wird darstellen, wie sich Feuerwehr, Polizei und kommunale Ordnungsdienstleister zukünftig noch besser gegenseitig unterstützen können.

Aus ihrem eigenen Erfahrungsschatz werden zwei weitere Referentinnen berichten. So wird die Fachbereichsleiterin „Bürgerdienste, Ordnung und Brandschutz“ der Stadt Königs-

Wusterhausen, Bianca Urban, zum Thema „Sicherheit bei Großveranstaltungen“ referieren. Die Fachbereichsleiterin „Bauverwaltung und öffentliche Ordnung“ von der Gemeinde Neuenhagen, Janina Meyer-Klepsch, wird sich des Themas „Sichere Adresse Neuenhagen“ annehmen.

Aber auch in der Aus- und Fortbildung des Verwaltungspersonals spielt das Thema „Sicherheit“ eine zunehmende Rolle. Über neueste Entwicklungen wird Lars Gözl, Studienleiter des NLSI, berichten.

Am Ende der Fachtagung steht noch ein Praxisworkshop zum Thema „Deeskalation“, der von der erfahrenen Trainerin Ilona Vogel geleitet wird, auf dem Programm. Dabei wird sie den Teilnehmern aufzeigen, welche Macht Worte haben können und dass psychologische Deeskalation bereits im Inneren beginnt und am Ende in einer wertschätzenden Kommunikation zum Kunden endet.



Freuen sich über einen regen Zuspruch von Seiten der Städte, Gemeinden und Landkreise in Brandenburg: v.l. Landrat Stephan Loge, Landkreis Dahme-Spreewald, Christian Hylla, Leiter der Polizeiinspektion Dahme-Spreewald und Lars Gözl, Studienleiter des Niederlausitzer Studieninstituts für kommunale Verwaltung.

Foto: NLSI

Änderung Unterhaltsvorschussgesetz ab 01.07.2017

Große Herausforderungen für den Fachbereich Kinder, Jugend und Familie

Der Bundesrat hat in seiner 958. Sitzung am 2.6.2017 dem Gesetz zur Neuregelung des bundesstaatlichen Finanzausgleichsystems ab dem Jahr 2020 und zur Änderung haushaltsrechtlicher Vorschriften, welches auch den Ausbau des Unterhaltsvorschussgesetzes ab 01.07.2017 beinhaltet, zugestimmt.

Damit wurde der Leistungsanspruch eines Kindes auf Unterhaltsvorschuss bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres begründet.

Dieses Gesetz wurde bisher noch nicht im Bundesgesetzblatt bekannt gemacht und ist damit noch nicht in Kraft getreten.

Die Unterhaltsvorschussstelle des Landkreises Spree-Neiße nimmt die Anträge in Bezug auf diese Gesetzesänderung bereits entgegen. Eine Bearbeitung dieser Anträge ist jedoch zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht möglich, weil die Gesetzesänderung noch nicht in Kraft getreten ist.

Es entsteht gegenwärtig ein enorm erhöhtes Antragsaufkommen in der Unterhaltsvorschussstelle. Aus diesen Gründen wird gebeten von Nachfragen zur Bearbeitung Abstand zu nehmen.

Die Mitarbeiterinnen sind bemüht, die Anträge zeitnah zu bearbeiten, sobald die Gesetzesänderung in Kraft getreten ist.

Pressestelle Landkreis Spree-Neiße

Aufruf zur Projekteinreichung in der LEADER-Region Spree-Neiße-Land

Gewerbetreibende und Unternehmen im ländlichen Raum der LEADER-Region Spree-Neiße-Land können Ihre Ideen für eine LEADER-Förderung bei der LAG Spree-Neiße-Land e.V. einreichen. Neben Baumaßnahmen am Betriebssitz können auch die Anschaffung von neuen Maschinen und Anlagen oder Ausstattung gefördert werden.

Der nächste Stichtag für die Einreichung von Maßnahmen ist der 30. September 2017. Für diesen Stichtag stehen 3 Mio. EUR zur Verfügung. Nähere Informationen zur LEADER-Förderung und zum Projektauswahlverfahren erhalten Sie unter www.spree-neisse-land.de.

Für Rückfragen oder bei Wunsch einer Beratung zu Ihrem Vorhaben, gern auch vor Ort, wenden Sie sich an info@spree-neisse-land.de oder telefonisch unter 03562 - 986 16199 an Katrin Lohmann oder Manuela Tilch vom Regionalmanagement der LAG Spree-Neiße-Land e.V.

LEADER-Region Spree-Neiße-Land
Heinrich-Heine-Straße 1
03149 Forst (Lausitz)



Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft zieht um!



Neue Telefonnummern!

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft zieht im Zeitraum vom 24. bis 30.08.2017 um. Während dieser Zeit finden keine Sprechzeiten statt und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind telefonisch nicht erreichbar. Dadurch kann es in dieser Zeit zu Verzögerungen bei der Vergabe von Sperrmüll- und Elektro(nik)-Schrottermitteln und bei der Bearbeitung von E-Mailanfragen kommen.

Ab 31.08.2017 ist der Eigenbetrieb in den neuen Diensträumen in der Frankfurter Straße 2 in Forst (Lausitz) wieder erreichbar.

Neu ist auch, dass ab 31.08.2017 die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft unter neuen Telefonnummern zu erreichen sind. (siehe Anhang)

Pressestelle Landkreis Spree-Neiße

Neue Telefonnummern für den Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Abfallwirtschaft	Ansprechpartner:	Telefon:
Werkleiterin	Frau Neuer	6925-100
Sekretärin	Frau Engler	6925-101
Fax		6925-102
SB Konzeptionen/Verträge	Frau Reiche	6925-151
SB Betrieb gewerblicher Art (BgA)/Verträge	Frau Bartsch	6925-152
SB Deponiesanierung	Herr Drews	6925-154
SB Recyclinghöfe	Frau Zschemisch-Graßme	6925-153
SB Deponieplanung/-sanierung	Herr Seidler	6925-155
SB Abfallgebühren	Frau Frost	6925-160
SB Abfallgebühren	Frau Griesbach	6925-162
SB Widersprüche	Frau Wutscher-Noack	6925-157
SB Abfallgebühren	Frau Jäckel	6925-158
SB Abfallgebühren	Frau Krell-Sachau	6925-161
SB Verkehrssicherheit/OwiG/Außendienst	Herr Schippke	6925-156
Stellv. Werkleiter/Kaufmännischer Leiter	Herr Kunze	6925-200
SB Planung/Abrechnung	Frau Merhold	6925-205
SB Zentrale Buchhaltung/Rechnungswesen	Frau Keitel	6925-204
SB Buchhaltung	Frau Grabsch	6925-203
SB Finanzbuchhaltung/Faktura	Frau Walter	6925-202
SB Buchhaltung/ADV	Herr Blaska	6925-201

LWG-Kundeninformation

Zum Vorteil für die Kunden: Selbstablesung der Wasserzähler in Drebkau und Umland

Die Ablesung der Wasserzähler für die Jahresverbrauchsabrechnung 2017 findet in der Stadt Drebkau und den umliegenden Orten in der Zeit vom 28. September bis 28. Oktober 2017 statt. Erstmals erfolgt die Ablesung der Haupt- und (wenn vorhanden) Gartenwasserzähler in diesem Jahr jedoch **selbständig** durch die Kunden.

Diese Selbstablesung ermöglicht es den Kunden, ganz bequem den Zählerstand dann abzulesen, wann es ihnen selbst am besten passt. Terminvereinbarungen mit der LWG und das Warten auf den Ableser entfallen. Für den Kunden entstehend keine Porto- oder sonstige Kosten.

Vor der Selbstablesung erhalten die Kunden rechtzeitig ein Schreiben mit einer **Selbstablesekarte**, die ausgefüllt zurückzuschicken ist.

Alternativ kann jeder Kunden seinen Zählerstand aber auch online übermitteln. Dazu nutzt er entweder den auf der Karte angegebenen kundenspezifischen QR-Code oder er meldet sich mit Hilfe seines PC auf der Online-Plattform an. Den entsprechenden Link findet er auf dem Anschreiben zur Ablesekarte. Eine Rücksendung der Karte ist dann nicht mehr notwendig.

Zu beachten ist jedoch Folgendes: Sollte der Zählerstand weder mit der Selbstablesekarte noch online gemeldet werden, wird der Wasserverbrauch durch die LWG geschätzt. Dadurch könnte es zu Abweichungen vom tatsächlichen Verbrauch kommen.

Um dies zu vermeiden, bittet die LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG alle Kunden, diese neue Form der Wasserzählerablesung zu unterstützen und zu nutzen. Bei Fragen rufen Sie bitte die kostenlose Servicenummer 0800 0 594 594 an.

Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Ihre LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG

Kinder-, Schul- und Jugendnachrichten

Schiebell-Grundschule Drebkau

Sauberes Abwasser - unser Projekttag im Klärwerk Drebkau

Den vorletzten Schultag am 18. Juli 2017 nutzte unsere Klasse 5b der Schiebell - Grundschule um eine Exkursion zum Klärwerk Drebkau durchzuführen.

Dort wurden wir freundlich von dem Mitarbeiter der LWG Cottbus, Herrn René Dommning, begrüßt. Wir berichteten ihm, dass wir in den vergangenen Monaten innerhalb des Sachkunde- und Geografieunterrichts oft über die Bedeutung des Wassers sowie die Reinhaltung von Gewässern in der Natur gesprochen hatten.

Sehr anschaulich wurde uns nun vom kleinen Reagenzglas bis zum großen Becken gezeigt, wie aufwendig das Abwasser des Drebkauer Umlandes in der Kläranlage gereinigt werden muss, damit es wieder der Natur, dem Steinitzer Fließ, zugeführt werden kann. Schnell wurde uns auch am Geruch klar, dass es wichtig ist unser Abwasser nicht noch zusätzlich mit Schadstoffen zu belasten. Solche Flüssigkeiten beschädigen die Kanalbauwerke, stören die biologischen Abläufe in der Kläranlage und gefährden Mensch und Umwelt.

Zum Abschluss stiegen wir auf die 12 m hohen Türme der Anlage. Hier wehte eine frische saubere Brise und wir hatten einen herrlichen Blick auf Golschow, Siewisch und Drebkau. Ausgerüstet mit viel Informationsmaterial zum Thema begaben wir uns wieder auf den Rückweg.

Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich bei den Mitarbeitern der LWG Cottbus und der Stadt Drebkau, die uns diesen Projekttag zum Schuljahresabschluss organisierten und gemeinsam mit uns durchführten.

Die Schüler der Klasse 5b der Schiebell - Grundschule Drebkau, Frau Hannusch sowie die Klassenlehrerin Frau Winkelmann



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Greifenhain



Jahreslosung 2017:

Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch.

Hesekiel 36,26

Gottesdienst in Greifenhain

Der nächste Gottesdienst findet in Greifenhain am 03.09.2017 um 14.00 Uhr zur Ausstellungseröffnung der Objekte der diesjährigen Kunstrüste der Kinder und Jugendlichen unseres Kirchsprengels sowie die Segnung der Schulanfänger statt. Im Anschluss gibt es eine gemeinsame Kaffeetafel. Hierzu sind Sie recht herzlich eingeladen.

Vorschau

Der Gottesdienst zum Erntedank und der Goldkonfirmation findet am 01. Oktober 2017 um 14.00 Uhr ebenfalls mit anschließender Kaffeetafel statt.

Die diesjährige Hubertusmesse mit den Jagdhornbläsern findet am 29.10.2017 statt.

Zu allen Veranstaltungen sind Sie bereits recht herzlich eingeladen.

Sonstiges

Die Frauen der Frauenhilfe treffen sich am 2. Dienstag im Monat um 14.00 Uhr. Hierzu sind Sie recht herzlich eingeladen.

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie bitten, wer Grabstellen auf dem Greifenhainer Friedhof hat, die Standsicherheit der Grabsteine zu überprüfen. Diese müssen, lt. gesetzlicher Vorschriften, einem Zug/Druck von 50 kg aushalten um sicher zustehen.

Doch hab ich dir auch Furcht und Liebe, Treu und Gehorsam zugesagt

EG 200,3 v. Johann Jakob Rambach

Das bekannte Lied „Ich bin getauft auf deinen Namen“ haben wir dem Halleschen Theologen Johann Jakob Rambach zu verdanken. Weil die christliche Taufe meistens an Säuglingen vollzogen wird, ist es wichtig, dass jeder Getaufte im Lauf seines Lebens zu einem eigenen Bekenntnis kommt. In diesem Lied werden wir ermutigt, unsere Beziehung zu Gott von unserer Seite aus immer wieder zu erneuern. Glaube bleibt immer angefochten und braucht daher stetig eine Vergewisserung. So können wir uns mit dieser Liedzeile zu Gott bekennen. Wir bringen Gott unsere Ehrfurcht und Liebe, unsere Treue und Gehorsam entgegen. Und auch Gott selbst bekennt sich zu uns Menschen. So ist eine Verbindung zu Gott von gegenseitiger Treue geprägt, wie es in diesem Lied etwas später heißt: „Mein treuer Gott, auf deiner Seite bleibt dieser Bund wohl feste stehn.“

**Wir wünschen Ihnen Gottes Segen
Ihr Pfarrer Schütt (Tel.: 035751/286180)
und Ihr Gemeindevorstand Greifenhain**

**Evangelische Kirchengemeinde
Drebkau-Steinitz-Kausche**

Drebkauer Hauptstraße 24,
03116 Drebkau
Tel. und Fax.: 035602 / 709



Öffnungszeiten unseres Büros:
Mo. und Di. 8.30 – 12.00 Uhr
Do. 10.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr

Pfr. Wolfgang Selchow, 03116 Drebkau, Drebkauer Hauptstraße 24, Tel.: 035602 51517 (Bitte auch den Anrufbeantworter nutzen!)

Wir grüßen Sie mit dem Monatsspruch für August:

„Und siehe, es sind Letzte, die werden die Ersten sein, und sind Erste, die werden die Letzten sein.“

Lk 13,30

Wir laden Sie ganz herzlich ein zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen im September:

Sonntag, 03. September 10.00 Uhr Festgottesdienst zum Brunnenfest auf dem Drebkauer Marktplatz
Pfr. Marnitz, Pfr. Selchow, Irina Luskow mit Kindern

Sonntag, 17. September 09.00 Uhr Gottesdienst; Hoffnungskirche
Frau Engelmann

Treffpunkte

Die **Drebkauer Sängergemeinschaft** trifft sich immer montags um 18.45 Uhr im Gemeindezentrum Kausche.

Der **Posaunenchor** trifft sich immer freitags um 19.00 Uhr im Gemeindezentrum Kausche.

Kindertreff

Alle Kinder sind herzlich zum Kindernachmittag mit Anne und Irina am 13.09.17 von 15.30 - 17.00 Uhr ins Gemeindezentrum Kausche eingeladen. Zum Thema "Wie leben Kinder in Afrika" wollen wir bei einem kleinen Imbiss eine Bilderreise unternehmen und mit Spiel und Spaß ins neue Schuljahr starten. Alle Eltern sind ebenfalls herzlich eingeladen.

**Herzliche Einladung an alle Schulkinder -
EVANGELISCHER KINDERTREFF**

für **1.- 3. Klasse mittwochs, 13.30 –14.25 Uhr**
als AG in der Schiebell-Grundschule Drebkau
für **4.- 6. Klasse mittwochs, 15.15 -16.15 Uhr**
im Gemeindezentrum Hoffnungskirche Kausche

Im Kindertreff lernen wir spannende biblische Geschichten kennen, sowie die Bedeutung der christl. Feiertage, wir singen & spielen, machen kreative Sachen, feiern Feste und erleben ab & zu gemeinsam eine Kinderfreizeit. Verantwortlich: Irina Luskow

Friedhof

Wir möchten alle Grabstellennutzer nochmals auf die Beseitigung der, bei der Standfestigkeitsprobe, festgestellten Mängel hinweisen. Rote Aufkleber auf den Grabsteinen bedeuten, dass die Standfestigkeit nicht gewährleistet ist. Wir bitten Sie daher, einen Steinmetz mit der Sicherung zu beauftragen. Grüne Aufkleber wurden in diesem Jahr hauptsächlich wegen zu großer Sträucher und Koniferen bzw. ungepflegter Grabstellen aufgeklebt. Eine Höhe von max. 1,20 m ist lt. unserer Friedhoffssatzung zulässig. Wir bitten Sie, die Bäume gegebenenfalls bis zum Totensonntag zu kürzen. Bei unserer Vorortbegehung im Spätherbst werden wir verstärkt darauf achten. Vielen Dank.

Wir grüßen Sie mit einem Spruch von Robert Musil:

Die alltäglichen Menschenerlebnisse sind die tiefsten - wenn man sie von der Gewohnheit befreit.

Pfr. Selchow, der Gemeindegemeinderat und Frau Theuß

**Evangelische Kirchengemeinde
Leuthen-Schorbus/
Pfarramt in Schorbus**

e-mail: buero@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de
www.kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de
03116 Drebkau, Schorbuser Str. 14
Tel.: 03 56 02 / 662 - Fax: 03 56 02 / 51 567
Pfarramt geöffnet: Jeden Mittwoch 16.30-17.30 Uhr



Pfarrer Robert Marnitz • Alte Poststraße 7

03050 Cottbus-Madlow • Tel. 0355/522828 • Fax: 0355/ 4309399
e-mail: pfarrer-marnitz@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de

Unser Konto für alle Überweisungen: Kirchgeld, Friedhöfe, Brot für die Welt, Spenden, Sponsorengelder usw.:

Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreisverband NL

Bank: Evangelische Bank

BIC: GENODEF1EK1 / **IBAN:** DE61 5206 0410 0003 9001 50
Verwendungszweck: RT 2057 (KG Leuthen-Schorbus)

1. Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen und Gottesdiensten:

Samstag, 26.08.2017 14.00 Uhr Leuthen/Pfrn. Magirius/
Trauung von Madlen
Langsam &
Martin Steinborn

Sonntag, 03.09.2017 10.00 Uhr Drebkau/Brunnenfest/
Pfr. R. Marnitz/
W. Selchow/Bläserchor
Drebkau

Sonntag, 10.09.2017 10.30 Uhr Groß Gaglow/Schulan-
fangsgottesdienst mit
Pfarrerehepaar Doris &
Robert Marnitz

Sonntag, 24.09.2017 10.30 Uhr Martinskirche Madlow/
Erntedank/Pfr. R.
Marnitz mit Chor

Hinweise:

2. Laubst: Während der Bauarbeiten an der Laubster Kirche sind Beisetzungen auf dem Laubster Friedhof nur am Sonnabend möglich. Die Trauerfeier muss entweder am Grab oder an einem Ort z.B. der Leuthener Kirche stattfinden. Anmeldungen über Pfarrbüro Schorbus.

3. Kirche Plus in Laubst: Seit vielen Jahren bemüht sich die Kirchengemeinde Leuthen-Schorbus gemeinsam mit dem Kirchenkreis Cottbus und dem Kirchlichen Bauamt der Landeskirche um den Erhalt der Laubster Kirche. Der Turm war einsturzgefährdet, der Altar restaurierungsbedürftig und das Kirchenschiff nicht ansehnlich.

Aber wofür braucht die Gemeinde diese Kirche, wo im Jahr nur 4 Gottesdienste und ein Konzert stattfinden? (Die Kirchengemeinde hat 3 weitere Gebäude). Die Idee war „Kirche Plus“ – ein Begegnungsraum für alle Menschen im Dorf und in der Region. Dafür konnten sich die Kirchengemeinde, der Traditionsverein Eiche Laubst, die Jagdgenossenschaft und die Ortsvorsteherin begeistern. Eine Nutzungserweiterung wurde beschlossen: Kino in der Kirche, Kaffeetafel, Tanz und Geselligkeit, Plinse backen zur Fastnacht, weltliche Beerdigungen sollen die Kirche neben den speziell kirchlichen Angeboten beleben. Und siehe da, dafür gab es Fördermittel. Seit dem Frühjahr konnte nun endlich mit dem Bau begonnen werden. Eine Küche und eine behindertengerechte Toilette werden errichtet, der Turm wurde zurückgebaut und wieder neu hochgemauert. Wir hoffen, dass im Laufe des Oktobers die Haube und die Laterne auf den neu aufgebauten Kirchturm aufgesetzt werden kann. Der Termin stand bei Redaktionsschluss noch nicht genau fest. Bitte entnehmen Sie ihn aus unserer Internetseite www.kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de oder fahren Sie mal in Laubst vorbei. Es gibt viel zu sehen. Möge Gott seinen Segen diesem Projekt schenken und die Menschen diesen Raum annehmen.

4. Gottesdienst zum Brunnenfest in Drebkau: Sonntag; 03. September um 10.00 Uhr. Wer einen Ausflug machen und Kirche unterwegs erleben möchte, ist herzlich auf den Drebkauer Markt zum Gottesdienst und anschließendem Frühschoppen eingeladen. Thema: Mit Martin Luther öffnen wir die Schatzkiste des Glaubens.

5. Christenlehre (für 3. – 6. Klasse): mit Katechetin Sabine Gotschan wöchentlich montags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr. Ort: Pfarrhaus Leuthen, Hauptstraße 45, 03116 Drebkau/OT Leuthen.

6. Konfirmandenunterricht (für 7. & 8. Klasse) dienstags, 17.30 – 19.00 Uhr, wechselnde Orte:

Elternabend für die neue 7. Klasse: 19. September, 18.00 Uhr, Gemeindehaus Madlow

7. Klasse: 19. September, Gemeindehaus Madlow

8. Klasse: 26. September, Gemeindehaus Madlow

7. Junge Gemeinde trifft sich immer donnerstags, 19.00 – 20.30 Uhr im Gemeindehaus an der Martinskirche. Die Konfirmanden der 8. Klasse sind herzlich zur Jungen Gemeinde eingeladen!

8. Chorproben des gem. Chores unter der Leitung von Jana Lippert: Nach der Sommerpause wieder jeden Montag, 19.30 Uhr, wechselnder Ort, i.d.R. Gemeindehaus Madlow und am letzten Montag im Monat nach Vereinbarung in Schorbus oder in Leuthen. Neue Sänger sind herzlich willkommen!

9. Gospelchorproben unter der Leitung von Jana Lippert: wöchentlich donnerstags um 19.30 Uhr im Gemeinderaum des Pfarrhauses in Schorbus. Neue Sänger sind herzlich willkommen!

10. Gemeindekirchenrat: GKR Sitzung, Montag, 18.09.2017, um 19.30 Uhr in Leuthen;

11. Frauenkreis Leuthen trifft sich am Mittwoch, 20.09.2017 um 14.30 Uhr, zum gemeinsamen Nachmittag mit Andacht im Gemeinderaum des Pfarrhauses in Leuthen;

12. Gesprächskreis „Glaube, Bibel, Alltag“ – Gesprächskreis rund um das Leben. Der Kreis richtet sich an Menschen, die sich für Fragen des Lebens interessieren und sich mit anderen auf den Weg zu einem Leben mit Gott machen wollen. Mittwoch, 20. September, 19.30 Uhr, Gemeindehaus an der Martinskirche. Thema: Der Schatz des Glaubens – Luthers Vermächtnis;

13. Kindertag an der Martinskirche zum Erntedankfest – Samstag, 23. September, 10.00 – 13.00 Uhr, Thema: Die Farben des Regenbogens – orange. Bitte bringen Sie Erntegaben für das Erntedankfest am (24.09.) mit;

14. Frauenhilfe Schorbus trifft sich am Mittwoch, 27.09.2017 um 15.00 Uhr, zum gemeinsamen Nachmittag mit Andacht im Gemeinderaum des Pfarrhauses in Schorbus;

15. Kirche Illmersdorf! Besichtigungen der Mumiengruft sind durch rechtzeitige Voranmeldungen im Pfarramt Madlow möglich!

16. Pfad finden an der Martinskirche – Samstag 30. September, 9.30 – 12.00 Uhr, Martinskirche, für Kinder und Jugendliche ab der 1. Klasse. Nähere Informationen über Dorothee Lattig – pfadfinden@martinskirche-cottbus.de.

17. Vorschau „Musikschulen öffnen Kirchen“: Sonntag; 15. Oktober um 15.00 Uhr in der Kirche Schorbus. Das Jugendorchester und Solisten der Spremberger Musik- und Kunstschule „Johann Theodor Römheld“ spielen traditionell im Herbst. Künstler: Leitung: Sonja Junghänel – Mit anschließendem Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Der Eintritt ist frei – eine Kollekte für die Erhaltung der Schorbuser Kirche ist erbeten.

Wir grüßen Sie mit dem Spruch aus Psalm 46,2: *„Gott ist unsere Zuflucht. In Zeiten der Not schenkt er uns seine Hilfe.“*

Eine gesegnete Zeit wünschen Ihnen
Ihr Gemeindepfarrer Robert Marnitz
und Frau Melcher.

Vereine, Verbände & Sonstiges

Ortsteil Drebkau

Kreativ nicht nur mit Nadel und Faden

Im Normalfall treffen sich die Mitglieder der Kreativgruppe am Dienstag im DRK-Begegnungszentrum in Drebkau um bei netter Unterhaltung in freundlicher Atmosphäre verschiedene Hand- und Bastelarbeiten anzufertigen. Diesmal aber ging es raus in die Natur. Eine Fahrradtour zur Dörrwalder Mühle mit Mühlenbesichtigung war angesagt. Wie man auf dem Foto sehen kann, gab es nicht nur ein sehr gutes Mittagessen im Mühlengasthof sondern auch einige Zwischenstopps zum Verzehr der „Kleinigkeiten“, die sich in den Satteltaschen der Mitglieder fanden. So hatten wir viel Spaß miteinander und freuen uns alle auf den Wiederbeginn unseres Kreativzirkels am 5. September um 18:30 Uhr. Wenn Sie Lust haben, kommen Sie doch auch einmal vorbei.



Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Vorruehstandler,

der Seniorenclub des DRK lädt Sie recht herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

jeden Mittwoch	13.00 Uhr	Spielnachmittag
jeden Dienstag	14.00 Uhr	Handarbeit
Mittwoch, 30.08.;13.09. u. 27.09.	16.00 Uhr	Seniorenkegeln
donnerstags	09:30 Uhr	Seniorensport



Reiseangebote

* **Saisonabschlussfahrt – Kultur- und Naturerlebtes in Ostbohmen 23.-24.10.2017** - 1. Tag: Zuerst geht es über Liberec und das Böhmische Paradies mit seinen schönen Felsformationen nach Jicin. Dort besuchen wir die historische Innenstadt mit den Wallenstein-Bauten. Danach stehen das Schlachtfeld von 1866 mit zahlreichen Denkmälern und die Innenstadt von Königgrätz auf dem Programm. Der Tag klingt mit einem Musik- und Tanzabend und Reiseinformationen aus. 2. Tag: Heute treten wir die Heimreise an, die über den Schlosspark von Kuks, Trutnov, das Riesengebirge und die Waldenburger Berge führen. Zwischenstopps sind an den Apostelhusern von Schömberg und an der Friedenskirche von Jawor (Jauer) eingeplant. Leistungen: 1 Übernachtung Halbpension in einem 3-4 Sterne Hotel in Hradec Kralove/alle Zimmer DU/WC, Sat-TV/Frühstücksbuffet, 3 Gang-Menü oder Buffet am Abend/durchgehende Reiseleitung/moderner Bus

Anmeldung und Information ab sofort in der DRK-Begegnungsstätte möglich.

Keine Scheu vor dem Computer! Neuer Kursbeginn!!!!

In der Begegnungsstätte des DRK Drebkau finden 2017 neue Computerkurse für Anfänger statt. Dieses Angebot gilt nicht nur für unsere Seniorinnen und Senioren, sondern auch für Vorruehstandler und Arbeitssuchende. **Anmeldungen ab sofort in der DRK-Begegnungsstätte möglich.**

Nutzen Sie auch das Angebot zur Erstellung von Bewerbungsunterlagen! Wir freuen uns über neue Interessenten.

Alle Seniorinnen und Senioren sowie Vorruehstandler der Stadt Drebkau mit ihren Ortsteilen sind zu unseren Veranstaltungen jeder Zeit recht herzlich eingeladen. Nutzen Sie auch das Angebot für preiswertes Essen incl. Anlieferung, der Nachbarschaftshilfe (Einkaufen, kleine Haushaltshilfen, Hilfestellungen beim Ausfllen von Formularen etc.).

Nähere Informationen zu allen Angeboten erhalten Sie im Seniorenclub bei Frau Andrecki, Tel. (035602) 603.

Andrecki, Leiterin des Seniorenclub des DRK

Einladung zur Verkehrsteilnehmerschulung Sicher & mobil

Ein Programm für Verkehrsteilnehmer 50 plus
Aber auch für jüngere Verkehrsteilnehmer



- Wo?** Seniorenclub des DRK Drebkau
- Wann?** am **Donnerstag, 14. September 2017** um 14 Uhr
- Wer?** Alle Verkehrsteilnehmer der Gemeinde Drebkau und Umgebung
- Dauer:** ca.1,5 Stunden
- Verantwortlicher Moderator:** Hans-Joachim Nothing
- Thema:** **StVO und StVZO**

Der Seniorenclub Drebkau lädt alle interessierten Verkehrsteilnehmer dazu recht herzlich ein.

10. Dezember 2017 – 13.00 bis 18.30 Uhr Nikolausmarkt auf dem historischen Marktplatz Drebkau

Ruck zuck ist der Sommer um und wir werkeln schon am Programm sowie die Ausgestaltung des diesjährigen Nikolausmarktes.

Liebe Gewerbetreibenden und Standbetreiber, der neu gegründete Verein „Initiative Drebkau“ möchte für den Stadtkern wieder einen gemütlichen, in weihnachtlicher Atmosphäre ausgestalteten Nikolausmarkt ausrichten und bittet bis zum 25. September um Ihre Standanmeldungen.

Anmeldungen richten Sie bitte an: Telefon: 03 56 02 / 52 63 85 (Annett Böhme) oder per E-Mail: initiative-drebkau@gmx.de

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung.
Ihre



Das Jobcenter hat Ihre Miete gekürzt?

Die nächste fachgerechte Sozialberatung zu diesen und anderen Themen findet am **Donnerstag, 14. September 2017** von **16.00 bis 18.00 Uhr** in den Räumen der DRK Begegnungsstätte, Am Markt 10 in Drebkau (035602-603) statt.
Bitte bringen Sie Ihre Bescheide und Unterlagen mit!



Ein verehrtes, liebes Gründungsmitglied unseres Vereins ging für immer von uns.
Wir trauern zum Ableben von

Anna Dörr

In der Chronik unserer Mitglieder wird Frau Dörr immer ein ehrendes Andenken bewahrt bleiben.
Unser Mitgefühl gilt ihren Angehörigen.

**Im Namen aller Mitglieder
des Fördervereins Museum Sorbische Webstube
Drebkau e.V.**

R. Baumert
Vorsitzende

A. Kircher
stellv. Vorsitzender

Drebkau, im Juli 2017

Einladung zur Mitgliederversammlung

Hiermit möchten wir zu unserer nächsten Versammlung alle Mitglieder und Sympathisanten einladen

**am Donnerstag den 7. September 2017
diesmal um 18:30 Uhr am Markt 10 in Drebkau**

Tagesordnung:

1. Wahlen
2. Aus den Ortsteilen
3. Berichte der Abgeordneten
4. Alleen in der Stadt Drebkau
5. Sonstiges

Margit Neugebauer
BO-Vorsitzende
DIE LINKE.
Drebkau

DIE LINKE.
Drebkau

drebkau@dielinke-lausitz.de

Wie basisch sind Ihre Zellen?

„Keine Krankheit kann in einem basischen Milieu existieren.“ Nobelpreisträger Dr. Otto Warburg

Eine medizinische Innovation für IHRE Gesundheit
Eine Innovation exklusiv bei VivaPhysio & Pure Gesundheit e.V.

Der Verein Pure Gesundheit e.V. in Drebkau steht nicht nur für qualitatives Training und aktuelle Übungsformen, sondern versucht seinen Mitgliedern aber auch externen Interessenten ganzheitliche Konzepte anzubieten.

Das Gesundheitsstudio ist jetzt neu und exklusiv **ZellCheck** Analysezentrum.



Diese revolutionäre Methode, direkt in der Praxis und in Echtzeit die Bioverfügbarkeit von Spurenelementen und Mineralien, die Belastung mit toxischen Schwermetallen und oxidativem Stress zu messen, kann einen präventiven Gesundheitscheck gewährleisten.

Bisher war eine Diagnose zur Feststellung eines Nährstoffmangels oder einer Belastung mit Schwermetallen aufwändig, teuer und teilweise nur unzureichend durchführbar.

Mit ZellCheck, dem zuverlässigen und wissenschaftlich nachgewiesenen Hilfsmittel, ist dies nun stabil und auf Zellebene möglich.

Wie sieht es in Ihren Zellen aus? - Machen Sie Ihren persönlichen Zellcheck!

viva
physio

PURE-Gesundheit e.V.
Prävention & Rehabilitation

Tel.: 035602 / 22 212 – Bahnhofstrasse 36, 03116 Drebkau



ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE
ASF Brandenburg

DIE TAFELN
Essen, wo es hingehört

Albert Schweitzer Familienwerkes Brandenburg e.V.
- Tafel Drebkau -

Sie erreichen uns: in Drebkau, Drebkauer Hauptstraße 64
Telefon/ Fax: 035 602 / 52 97 90

Öffnungszeiten Lebensmittelausgabe:

Mo., Mi., Do. 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Dienstag 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Mittagstisch

Ausgabe eines warmen, schmackhaften und preiswerten Mittagessens Di. und Mi. von 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Die Tafel bietet Hilfe und Unterstützung für Menschen die trotz Sparsamkeit mit ihrem monatlichen Einkommen nur schwer auskommen. Dazu gehören Bezieher von Arbeitslosengeld I oder ALG II, Senioren mit geringer Rente, Geringverdiener oder Empfänger von Sozialleistungen.

In der Tafel bekommen Sie Lebensmittel, die von Großhändlern, Lebensmittelherstellern, Privatgeschäften, Bäckereien und Fleischereien zur Verfügung gestellt werden. Diese Lebensmittel haben teilweise Verpackungsfehler, falsche Aufdrucke, beschädigte Verpackungen oder das Mindesthaltbarkeitsdatum steht kurz bevor.

**Die Mitarbeiter der Tafel Drebkau freuen sich
über Ihren Besuch!**

Ortsteil Casel

Umwelt- und Begegnungszentrum Gräbendorfer See e.V.

Was ist ein gutes Foto?

Sonnabend, den 23.09.2017
von 15.00 – 17.00 Uhr



Von der Aufnahme bis zur
Bearbeitung einer Fotografie

Zu Gast ist Herr Ulrich Heinemann
vom Fotoclub „GLÜCK AUF“.

Am See 1 · 03116 Casel · Tel. 035602 52877



© Grafik UBZ e.V.

Ein Ort. Ein See. Ein Garten.

www.graebendorfer-see.de

Umwelt- und Begegnungszentrum Gräbendorfer See e.V.

„Nudelwerkstatt“

10.09.2017 von 10.00 – 13.00 Uhr



Wie werden eigentlich Spaghetti gemacht?

Herstellung von Nudeln mit
anschließendem gemeinsamen Mittagessen.

Anmeldung erforderlich!
(info@graebendorfer-see.de)

Am See 1 · 03116 Casel · Tel. 035602 52877



© Grafik UBZ e.V.

Ein Ort. Ein See. Ein Garten.

www.graebendorfer-see.de

Ortsteil Leuthen

Mit Sonne, Strandsand und leckeren Cocktail's von der Bar....



...wollten wir herzlichst **„Danke“** sagen, all denen, die bemüht sind, Leuthen wieder in eine Gemeinschaft zu verwandeln und das „Haus der Generationen“ zum Mittelpunkt dieser zu machen. **Ein Jahr Bestehen** und coole Aktionen konnten wir mit unserem Sommerfest Anfang August schon feiern.

Immer wieder erstaunt, was für Ideen und versteckte Talente unsere Einwohner und dessen Freunde hervorbringen, versuchen wir zu organisieren, was in unserer Macht steht. Natürlich freuen wir uns über jegliche Hilfe und bitten Euch auch weiterhin um diese. Allein mit nur Vorstellungen kann, oder allein ohne Anlaufpunkt sollte, niemand sein. Also spitzt die Socken und besucht uns mal, egal aus welcher Altersgruppe. Eure Kinder und Enkel machen es auch schon lange vor.

Unsere nächsten Vorhaben entnehmt Ihr gern an der riesigen Tafel, an den Schaukästen, den Flyern in den Unternehmen unseres Ortes oder redet einfach drüber. Aber, vor allem, traut Euch mal reinzuschauen.

Gucken und Staunen immer dienstags 16 – 19 Uhr – Spielen. Toben, Basteln mit Bettina mittwochs ab 14 Uhr.

Ganz besonderer Dank geht an M. Kappel für seine Art, niemals „Nein“ sagen zu können sowie an alle Helfer und Verpfleger bei Veranstaltungen. Selber kriert und gebacke zeichnet immer ein Lächeln ins Gesicht.

Auf einen Besuch freut sich die Biene
Tel.: 0177-7433438 ab 16 Uhr (außer Donnerstag).

Johannisreiten 2017

Am Sonntag den 25.06.2017 fand wieder unser Johannisreiten in Casel statt. Es sind nun schon 9 Wochen vergangen und es ist an der Zeit Dankeschön zu sagen. In erster Linie gilt dies den Vereinsmitgliedern und Helfern, welche für den Erhalt unseres Brauches von früh bis abends auf den Beinen waren und dies nicht nur am Johannistag selbst.

Samstag, der Tag vor dem Johannisreiten, es ist 9 Uhr an der alten Feuerwehr: Ganz viele Helfer stehen bereit und wollen mit anfassen. Genauso verlief das ganze Wochenende. Jeder wusste was er zu tun hat und wofür er es macht. Es ist für die Tradition, den Verein und zu guter Letzt für das Gelingen eines schönen Tages, an dem der Johann mit seinen Begleitern und den Mädels im Mittelpunkt stehen.

Es gibt da aber noch viele mehr. Da sind die Seerosenholer, Moderatoren, die Versorgungsscrew, die Kassierer, die Perkurmansschaft und alle anderen Fleißigen, die im Hintergrund agieren und da anfassen wo Unterstützung gebraucht wird.

Ohne Sponsoren funktioniert es aber natürlich auch nicht, daher möchten wir uns bei der LEAG, dem Garten- und Landschaftsbau Tietz aus Cottbus, Druck & Mehr C. Greschow, Sparkasse Spree-Neiße – Niederlassung Drebkau, TransformDesign – Silke Schmidt, Dachdecker Frank Richter, Tischlerei Angela Krohn, Elektromeister Marco Kempe, Metallbau Dommaschk, Elektrofirma Zubiks, Gaststätte Schönknecht, der BHG Leuthen, Blütenzauber Annett Gurb und dem Gartenbau Lehmann bedanken.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit auch im Jahr 2018.

Nicht vergessen! Am 30.09.2017 ab 18 Uhr findet das Flutlichthahnrupfen auf dem Reitplatz Göritzer Weg statt. Alle sind recht herzlich eingeladen.

Der Vorstand



Gelber Hund und Freunde e.V.

3. Vereinsfest

17.09.2017

14:00 – 18:00 Uhr



Imbiss – hausgemachter

Kuchen & Wildbratwurst, Trüdelitsch von Tierfreunden für Tierfreunde – dieser Erlös wird gespendet, und Vieles mehr...

Kinderschminken mit Nagel-Netti, handgemachte Seifen, Marmelade, Kräuter, Tees, großes Sortiment an natürlichen Kauartikeln und Leckerlis

Hunde-Olympiade – spannende Wettkämpfe rund um den Gehorsam und mit viel Spaß – zum Mitmachen – Anmeldung bei Festbeginn, große Tombola

Tierzentrum Leuthen
Kongress für Tierärztliche, Tierpflegerische und Tierische



Tierzentrum Leuthen, Koschendorfer Straße 6, 03116 Drebkau / OT Leuthen –
035602/51437 - www.tierzentrum-leuthen.jimdo.com –
tierzentrum.leuthen@gmx.de – 0173/5610603

Angenehmes Wohnen erleben bei uns



Wohnungsbau- und
-verwaltungsgesellschaft
Drebkau m.b.H.

Wir haben für Sie folgende Wohnungen im Angebot:

in Drebkau, Leuthen, Laubsdorf und Roggosen

... für Singles oder kleine Haushalte
1- und 2-Zimmer-Wohnungen

... für Familien mit Kindern
3- und 4-Zimmer-Wohnungen

... für Interessenten mit gesundheitlichen
Problemen oder Bewegungseinschränkungen
„altengerechte“ Wohnung in Drebkau im EG
mit ebenerdiger Dusche

... für Auszubildende halten wir einen Rabatt
auf die Nettokaltmiete bereit und

... für Besucher können wir Ihnen eine
Gästewohnung mit bis zu 6 Schlafmöglich-
keiten anbieten

Mehr Informationen unter:

Telefon: (035602) 5760
E-Mail: info@wbd-drebkau.de
www.wbd-drebkau.de

Ortsteil Siewisch

Ersterwähnung vor 490 Jahren - Koschendorf feiert Jubiläum

Koschendorf wurde am 15. Oktober 1527 erstmalig urkundlich erwähnt. Am 12.08.2017 feierten die Koschendorfer mit vielen Gästen anlässlich des 22. Musiknachmittages ihr Ortsjubiläum **"490 Jahre Koschendorf"** im wunderschönen Park.

Der Heimatverein Koschendorf e.V. hatte wieder ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet. Mit Blasmusik der Limberger Lindenmusikanten wurde der diesjährige Musiknachmittag eröffnet. Als Überraschung zu diesem Jubiläum war "Erich Honecker" an diesem Nachmittag zu Gast.

Gerald Fentrohs überzeugte mit seinem Auftritt das begeisterte Publikum auf den vollbesetzten Bänken.

Kathrin Clara Jantke unterhielt mit eigenen Songs und Liedern aus den 70er Jahren das Publikum. Den stimmungsvollen Abschluss brachte der Auftritt des Showballetts mit dem "Helene-Fischer-Double Karina".

Moderatorin Marion Hirche führte als "Christiane Charlotte von Wackerbarth" durch das Programm. Es war ein musikalischer und unterhaltsamer Nachmittag, der auch mit Kaffee, Kuchen und Herzhaftem zum kulinarischen Genuss wurde.

Eigens zur Jahrfeier wurde eine Fotoausstellung unter anderem mit Bildern aus vergangenen Zeiten eröffnet. Zuseher waren Bilder vom Gutshaus der Familie von Wackerbarth und Bilder aus der Dorfgeschichte. Ein Höhepunkt des Tages war die Vorstellung der Festschrift zur 490 Jahrfeier mit einem Auszug aus der Chronik von Koschendorf.

Im historischen Gewand zeigten sich Mitglieder vom Koschendorfer Heimatverein zu diesem Fest, um auf die Geschichte von Koschendorf aufmerksam zu machen.

Nennenswert ist dabei die "Bollmüllerin" aus Koschendorf. Heidemarie Sitschick berichtete im Blaudruckkleid aus der Mühlengeschichte. Heute gehört die Bollmühle ihrem Mann Burghard.

Aus Anlass der 490 Jahrfeier wurden Sabine und Gerd Lippert sowie Viola und Manfred Scholz für ihr Engagement und ihre Einsatzbereitschaft in Koschendorf mit einem Blumenstrauß, einem Gutschein und einer Urkunde geehrt. Ein Dankeschön für die jahrelange Unterstützung des Musiknachmittages erhielt auch der DJ Torsten Schroschk.

Zur Freude der jüngsten Besucher stellte die Sparkasse Spree-Neiße, Filiale Drebkau zu diesem Fest eine Hüpfburg zur Verfügung. Auch das Kinderschminken begeisterte die Kinder. Das Museum Sorbische Webstube Drebkau führte mit Vereinsmitgliedern und der Vorsitzenden Frau Baumert sorbisch/wendische Traditionen bei diesem Fest vor. Ein Lernmobil "Natur" hielt Interessantes für die Besucher bereit. Die Tombola mit vielen Preisen sowie das Adlerschießen der Schützengilde Drebkau 1656 e.V. waren wieder sehr beliebt. Diesjähriger Sieger war wie im Vorjahr Till Dombrowski. Mit abendlichen Discoklängen wurden die Gäste stimmungsvoll vom DJ Torsten unterhalten.

Ein schönes Fest, bestes Wetter und ein begeistertes Publikum waren das Fazit zu diesem Musiknachmittag im Koschendorfer Park.

An dieser Stelle sagen wir herzlich:

DANKE allen Koschendorfer und Siewischer Bürgerinnen und Bürgern für die Unterstützung jeder Art,

DANKE allen Vereinsmitgliedern für das Engagement zur Gestaltung und Durchführung des Festes,

DANKE der Gaststätte Hartnick in Siewisch für die Getränkeversorgung und

DANKE allen Spendern und Unterstützern für dieses Fest, ohne deren Hilfe diese Veranstaltung nicht möglich ist.

Wir freuen uns auf den 23. Musiknachmittag 2018 und sagen unseren Gästen schon heute: **"Herzlich Willkommen 2018 im Park Koschendorf!"**

Heimatverein Koschendorf e.V.
Roswitha Altekrüger - 1. Vorsitzende



Moderatorin Marion Hirche, Madlen Dombrowski, Torsten Schroschk, Roswitha Altekrüger, Mandy Stock (Tochter von Viola und Manfred Scholz), Manfred Scholz, Sabine Lippert, Gerd Lippert.



Jubiläumsgast "Erich Honecker" unter den Gästen.

Ortsteil Schorbus

560 Jahre Klein-Oßnig-ländlich-liebenswert-lebenswert

Am 29.07. 2017 feierte Klein-Oßnig sein 560-jähriges Bestehen. Schon zu Jahresbeginn wurde die Planung zu diesem Ereignis in Angriff genommen. Die Mitglieder des Dorfclubs stellten Pläne auf, suchten Sponsoren, machten Werbung und organisierten Angebote und Unterhaltung für die Gäste. Neben Strom mussten Sanitäreinrichtungen bestellt, Versicherungen abgeschlossen, Sitzgelegenheiten und Zelte geordert und mit den Verantwortlichen aller Stände gesprochen werden. Viele Dinge galt es zu organisieren. Diese logistische Herausforderung konnten wir nur meistens durch das Zusammenspiel aller Akteure. Alle investierten ihre Freizeit gern, damit das Fest zu einem großen Höhepunkt werden konnte.

Überrascht wurden unsere Einwohner durch den Fanfarenzug, der früh 8.00 Uhr durch das Dorf zog und den Beginn der Feierlichkeiten ankündigte. Dann feierten alle Dorfbewohner mit ihren Gästen den ganzen Tag und erfreuten sich an einem bunten Bühnenprogramm, das wie immer souverän durch Marion Hirche moderiert wurde. Auch die Kinder konnten sich schminken lassen oder bastelten gemeinsam mit ihren Eltern.

Die kulinarischen Angebote reichten von Langos, Gulaschsuppe, Wildschwein, Bratwurst und Steaks, sowie Kaffee und Kuchen, wovon reichlich Gebrauch gemacht wurde.

Eine Tombola und ein Trödelmarkt rundete das Bild ab. Eine Traktorausstellung begeisterte vor allen die männlichen Besucher. Die Hüpfburg war Anziehungspunkt für alle Kinder.

Tolle Angebote waren auch die Stände der Forstwirtschaft und der Geflügelzüchter.

Eine Überraschung waren die Kremserfahrten auf den Weinberg, wo die Besucher mit der Weinkönigin den Wein vom Sonnenhügel kosten konnten.

Ein großes Dankeschön an alle Dorfbewohner, die uns tatkräftig beim Auf- und Abbau geholfen und die leckeren Kuchen gezaubert haben.

Einen besonderen Dank gebührt den vielen Sponsoren, die zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben.

Da auch das Wetter mitgespielt hat, war das Dorffest ein gelungenes Miteinander von den Bewohnern von Klein-Oßnig und ihren Gästen, die dann gemeinsam ab 20.00 Uhr in der Gaststätte bei Musik und Tanz den Abend ausklingen ließen.

Dorfclub Klein-Oßnig i.G.



Vereinsnews der SG Blau Weiß Schorbus e.V.

www.blauweiss-schorbus.de

Veranstaltungen August 2017

Sonntag	27.08.2017	15:00 Uhr	Kreisoberliga Fußball Schorbus – Kahren
Mittwoch	30.08.2017	18:30 Uhr	Ü50 Fußball Branitz / Haasow – Schorbus

September 2017

Freitag	01.09.2017	18:00 Uhr	Ü35 Fußball Sellessen – Schorbus
Samstag/ Sonntag	02./03.09.2017	15:00 Uhr	2. Runde Kreispokal – Schorbus –
Sonntag	03.09.2017	10:00 Uhr	Radtour, bitte Schaukasten am VH beachten
Montag	04.09.2017	19:00 Uhr	Treff der „Flinken Nadeln“ im Ortsvorsteherbüro
Freitag	08.09.2017	18:00 Uhr	Ü35 Fußball Schorbus – Keune
Samstag	09.09.2017	12:30 Uhr	Kreisoberliga Fußball Guben Nord II – Schorbus
Freitag	15.09.2017	17:30 Uhr	Ü35 Fußball Schorbus – Kausche

Sonntag	17.09.2017	15:00 Uhr	Kreisoberliga Fußball Schorbus – Kundersdorf
Freitag	22.09.2017	17:30 Uhr	Ü35 Fußball Klein Gaglow – Schorbus
Samstag	23.09.2017	15:00 Uhr	Kreisoberliga Fußball Lausitz Forst – Schorbus
Freitag	29.09.2017	17:00 Uhr	Ü50 Fußball Schorbus – Branitz/Haasow
Samstag/ bis Dienstag	30.09.-03.10.17	08:00 Uhr	Rad und Wandertouristik Wanderungen in Spindlermühle

Oktober 2017

Sonntag	17.09.2017	15:00 Uhr	Kreisoberliga Fußball Schorbus – Peitz II
---------	------------	-----------	-------------------------------------------

Training Ü35 und Ü50 immer Mittwochs um 19:00 Uhr.

Die Radtrainingsgruppe fährt jeden Dienstag, Abfahrt am Vereinshaus um 18:30 Uhr.

Die Frauensportgruppe trifft sich um 19 Uhr am Vereinshaus Schorbus zum radeln oder walken oder zum **Sport in Leuthen in der Halle ab 06.09.2017.**

Viel Spaß und Erfolg bei allen sportlichen Aktivitäten wünscht die SG Blau Weiß Schorbus e.V.



Sonstiges

Ferienabenteuer: Lernen

Projektwoche „Landschaftsnutzung in der Niederlausitz gestern und heute“

Das Archäotechnische Zentrum (atz) Welzow führte vom 23. bis 29. Juli 2017 gemeinsam mit der Kuhla Erlebnis GmbH aus Spremberg eine Schülerprojektwoche „Landschaftsnutzung in der Niederlausitz gestern und heute“ durch.

Zehn Schüler*Innen aus Brandenburg und Sachsen gingen gemeinsam mit Archäologen, Archäotechnikern, Forstleuten, Jägern, Journalisten, Mitarbeitern der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg sowie Spezialisten der LEAG und vielen ehrenamtlichen Helfern auf Entdeckungstouren: In die Rekultivierungsflächen und Kohlegewinnung des Tagebaus Welzow-Süd sowie angrenzende Biotope und Jagdreviere.

Ziel war es, den Schüler*Innen die Landschaftsnutzung der Niederlausitz in Energiewirtschaft und Rekultivierung, und damit verbunden der Waldwirtschaft und Landwirtschaft im ländlichen Bereich nahezubringen und ihnen Fähigkeiten zu Gestaltung, Pflege und Erhalt der Kulturlandschaft zu vermitteln.

Gerade im Rekultivierungsgebiet des Tagebaus Welzow-Süd ist die Entwicklung von Landschaft nach der Eiszeit nachvollziehbar.

Dem dienen Forschungsprojekte der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg, zum Beispiel das langjährig betriebene „Hühnerwasserprojekt“.

Die Rekonstruktion des alten Quellgebietes macht die Zeitentiefe der Landschaft deutlich. Die Welzower Archäologen nahmen die Jagd in den Fokus, weil sie das Kerngeschäft des Menschen ist, auch und speziell als Schutzjagd nach der Einführung von Ackerbau und Viehzucht. Grundsätzlich vermittelten die Projektleiter den Schüler*Innen die Sinnhaftigkeit vom Umgang mit der Natur, ihre Liebe zu Traditionen und altem Handwerk rund um Waldbau, Feldbau, Holz- und Bodenschatznutzung der Lausitz.

Am Ende einer erlebnisreichen Woche präsentierten die jungen Projektteilnehmer ihren Eltern ihre Erfahrungen und Erkenntnisse im Archäotechnischen Zentrum.

Das Projekt „Landschaftsnutzung in der Niederlausitz“ wurde vom Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung mit Mitteln aus der Glücksspielabgabe der Lotterien und Sportwetten des Landes Brandenburg gefördert.

Dr. Hans Joachim Behnke



Besuch erhielten die Schüler*Innen vom Schirmherrn des Projektes „Landschaftsnutzung in der Niederlausitz“, Georg Schirmbeck, Präsident des deutschen Forstwirtschaftsrates (3. v. rechts). Er teilte die Freude der Schüler bei der Jagdhundevorführung durch Jäger*Innen des DJV-Kreisverbandes Spree-Neiße.



Die Nutzung des Rohstoffes Holz stand im Zentrum der Projektwoche. An zwei Tagen bauten die Schüler*Innen einen Naturbeobachtungssitz sowie Nistkästen und Fledermauskästen. Das war eine willkommene Abwechslung zu den Touren, Gesprächsrunden und Präsentationen.
Fotos: Volkmar Küch

Bildungsmonitor 2017 von geringer Aussagekraft für das Land Brandenburg

Die Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM) hat heute ihren Bildungsmonitor 2017 veröffentlicht. Die Studie, die jährlich erscheint, sieht das Land Brandenburg auf Platz 12 in ihrem Ranking aller Bundesländer.

Als Brandenburger Stärken werden die Erfolge bei der Vermeidung von Bildungsarmut, der Internationalisierung sowie das gute Abschneiden der Schülerinnen und Schüler bei Vergleichstests hervorgehoben. Verbesserungspotenzial sieht die Studie vor allem im Hochschulbereich.

Zweifel sind angebracht, z.B. bei der Feststellung, der Anteil der Schülerinnen und Schüler mit Fremdsprachenunterricht in der Grundschule sei mit 50,3 % unterdurchschnittlich.

Dem steht entgegen, dass der Unterricht in der 1. Fremdsprache ab Jahrgangsstufe 3 im Bildungsgang der Grundschule für alle Schülerinnen und Schüler verpflichtend ist.

Das Bildungsministerium stellt die Methodik und Datenbasis der Studie in Frage.

Der Bildungsmonitor nutzt beispielweise Studien aus den Jahren 2011 und 2012, um über Verbesserungen im Bereich Schulqualität im Jahr 2017 zu urteilen. Ergebnisse internationaler Studien wie PISA, TIMSS werden ebenfalls wiederholt, obgleich sie ausschließlich auf nationaler bzw. internationaler Ebene Bedeutung haben und keinen bundeslandspezifischen Beitrag liefern.

Das Bildungsministerium misst daher weder den in der Studie genannten Erfolgen noch den behaupteten Schwächen größere Bedeutung zu.

Vielmehr wird in diesem Jahr der für die Grundschule relevante IQB-Bildungstrend erwartet.



**Mit uns ...
wird man
klüger!**

**Tag der offenen Tür
im Wasserwerk
Cottbus-Sachsendorf**

26. August 2017 10-17 Uhr
Saarbrücker Straße 30

Verleben Sie mit uns interessante und unterhaltsame Stunden. Neben Führungen durch die Anlagen und einem Blick vom Wasserturm bieten wir Ihnen u.a. ein buntes Programm für Jung und Alt, eine Tombola, bei der jedes Los gewinnt, sowie einen simulierten Flug über das Lausitzer Seenland als besondere Attraktion. Lassen Sie sich einfach überraschen!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Infos unter: www.lausitzer-wasser.de

LAUSITZER
WASSER
LWG

Haus- und Straßensammlung der Caritas

Hiermit möchten wir Sie darüber informieren, dass der Caritasverband der Diözese Görlitz e.V. in der Zeit **vom 22. April bis zum 01. Mai 2017 und vom 16. bis 25. September 2017** eine Sammlung im Land Brandenburg durchführt. Eine Genehmigung durch das Land Brandenburg ist laut Sammlungsgesetz nicht mehr erforderlich. Die Sammlungsmaßnahme ist als eine Geldsammlung in Form einer Haus- und Straßensammlung zulässig. Die Sammlerinnen und Sammler führen einen Sammlerausweis mit Angaben zu unserem Verband, zu Art, Zeit und Ort der Sammlung mit. Der Ausweis wird von unserer örtlichen Verbandsgliederung, der jeweiligen katholischen Kirchengemeinde, im Original unterschrieben und gestempelt und nach Abschluss der Sammlung eingezogen.

Caritasverband der Diözese Görlitz e.V.

Adolph-Kolping-Straße 15, 03046 Cottbus, Tel: 03 55 / 3 80 65-34, Fax: 03 55 / 79 33 22, Internet: www.dicvgoerlitz.caritas.de

Ausstellungseröffnung am 28.09.2017 um 19.00 Uhr im Wendischen Haus, 03046 Cottbus, August- Bebel- Str. 82

„Wót ideje k ilustraciji - Von der Idee zur Illustration“ - Ingrid Groschke aus Lübben

Sorbische Bräuche und Aberglaube stehen im Vordergrund der neuen Ausstellung im Wendischen Haus in Cottbus. Die Lübbener Künstlerin Ingrid Groschke zeigt farbenfrohe Illustrationen, die Freude bereiten. Sie setzt Inhalte wie das Hahnrupfen oder Liebesorakel wie das „Holzscheitziehen“ auf unterhaltsame Art und Weise in Szene. Die Bilder sind das Ergebnis eines intensiven Prozesses von der Idee zur ersten Skizze, von der abschließenden Korrektur zur Kolorierung.

Ingrid Groschke ist seit 1991 freischaffend tätig und seit 2006 Mitglied im Sorbischen Künstlerbund. Sie illustrierte zahlreiche Bücher, u.a. beim Domowina-Verlag, und schrieb mehrere Kinderbücher. *Christina Orphal*

Die Leiterin des Museums Schloss Lübben, Frau Christine Orphal, übernimmt die Laudatio. Der Spreewald-Frauenchor Lübben bereichert den Abend musikalisch.

Die Ausstellung ist vom 29.09.2017 bis zum 19.01.2018 täglich montags bis freitags von 10.00 Uhr bis 16.30 Uhr und am Wochenende und feiertags nach Vereinbarung zu sehen. Die Eröffnung findet am 28.09.2017 um 19 Uhr im Wendischen Haus statt. Der Eintritt ist frei.

Sorbische Kulturinformation LODKA, August-Bebel-Str. 82, 03046 Cottbus



Ehrenamtliche TelefonSeelsorgerInnen gesucht!

Sie suchen ...

- ein anspruchsvolles Ehrenamt und wollen sich gern weiterbilden?

Sie bringen mit ...

- eine positive, wertschätzende Haltung gegenüber anderen Menschen und ein Interesse an anderen Menschen
- Einfühlungsvermögen und emotionale Belastbarkeit
- Zeit

Wir bieten Ihnen:

- eine fundierte, qualifizierte Ausbildung
- ehrenamtliches Engagement in einer aktiven Gemeinschaft

Sie sind interessiert? Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf

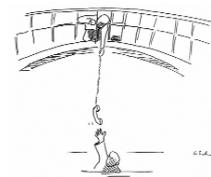
Kirchliche TelefonSeelsorge Berlin und
Brandenburg

Dienststelle Cottbus

Telefon: 0355 472831

Weitere Infos auch unter

www.telefonSeelsorge-berlin-brandenburg.de



Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse

Arzt und Kassenärztlicher Notfalldienst

Dr. M. Loppar

Drebkauer Hauptstraße 32

03116 Drebkau

Tel. (035602) 666, priv. (035602) 700

Dr. P. Pavlikova

Altdöbener Str. 1, 03103 Neupetershain

Tel. (035751) 20430

Rettungswache, Notarzt und Feuermeldestelle

Tel. 112 oder (0355) 6320

Apotheke „Zum Kreuz“ Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 35

Tel. (035602) 601 oder (0177) 5008889

FA Klaus Hoffmann

Forststraße 3, 03116 Drebkau

(035602) 51570

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Unter der Telefon 116 117 werden Sie mit der zuständigen medizinischen Einrichtung verbunden.

Tierarztpraxis Dr. Steffen Knauer, Poststraße 2, 03119 Welzow, Tel.: (035751) 2134

Betreuung Kleintiere TA Manuela Derlich, (03563) 9893018

Betreuung Großtiere TA Dirk Eggert, Dresdener Straße 34, 03130 Spremberg, Tel. (0174) 9459709

Stadtverwaltung Drebkau

Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau

Telefon (035602) 562-0, Telefax (035602) 562-60

E-Mail: sekretariat@drebkau.de

Sprechstunden

Montag 09.00 – 12.00 Uhr

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr + 13.30 Uhr – 17.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr + 13.30 Uhr – 17.00 Uhr

Freitag geschlossen

Bürgersprechstunde des Bürgermeisters

in der Stadtverwaltung Drebkau

nach telefonischer Vereinbarung

Polizei Notruf 110

Revierpolizei, Kultur- und Begegnungsstätte Drebkau,

Tel. (035602) 937

Sprechstunden

Dienstag 14.30 Uhr – 16.30 Uhr

Polizeiwache Spremberg Tel. (03563) 56-0

Schiedspersonen der Stadt Drebkau

Herr Ralf Götze, (035602) 22046

Frau Sieglinde Libor, (035602) 20852

Museum „Sorbische Webstube Drebkau“

Am Markt 10, 03116 Drebkau

Tel. (035602) 22159 oder (035602) 562-0

Öffnungszeiten

Donnerstag + Freitag 13.00 – 17.00 Uhr

Jeden 1. Sonntag im Monat von 13.00 – 17.00 Uhr

Oberförsterei Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 12, 03116 Drebkau

Tel. (035602) 5191825, Telefax (035602) 5191820

Sprechstunden

Dienstag 13.00 – 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Pilzberatungsstelle der Stadt Drebkau, Dipl.-agrar.-Ing.

L. Helbig, Felix-Meyer-Straße 34d, 03116 Drebkau

Tel. (035602) 21736

Stadtbibliothek Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 29, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 409874

Öffnungszeiten Do: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr u. 13.00 Uhr – 18.00 Uhr

Außenstelle Leuthen Mo: 13.00 Uhr – 16.00 Uhr

Steinitzhof – Rezeption

Di-Fr 10.00 bis 17.00 Uhr

Sa-So sowie feiertags 11.00 – 17.00 Uhr oder n. tel. Vereinbarung

Steinitzer Dorfstraße 1, 03116 Drebkau - Tel: 035602-526708

Seniorenclub des DRK,

Am Markt 10, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 603

Diakoniestation Welzow - Telefon (035751) 12925

Pflegenotruf (035751)27804

DRK Sozialstation Burg - Soziale Beratung, Telefon (035603) 554

Telefonnummer für mobile Entsorgung der abflusslosen

Sammelgruben und biologischen Kleinkläranlagen: **0355/58290**

Welzower Tafel, Ausgabestelle Drebkau

Drebkauer Hauptstr. 64, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 529790

Grundschule Drebkau

Gen.-von-Schiebell-Straße 1, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 622

Grundschule Leuthen

Hauptstraße 1, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 23534

Kindertagesstätte „Sonnenschein“

Drebkauer Hauptstraße 39a, 03116 Drebkau OT Drebkau

Tel. (035602) 900

Kindertagesstätte „Märchenland“

Hauptstraße 2, 03116 Drebkau OT Leuthen, Tel. (035602) 23538

Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ der Arbeiterwohlfahrt

Spremberger Straße 57, 03116 Drebkau, Tel. 843

Kindertagespflege Dagmar Dubrau

Görigker Weg 11, GT Steinitz, 03116 Drebkau OT Domsdorf

Tel. 22709

WBD - Wohnungsbau- und -verwaltungsgesellschaft Drebkau m.b.H.

Drebkauer Hauptstraße 22, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 576-0

Anzeigen

www.marquardt-bestattungen.de

Marquardt
BESTATTUNGEN



Es ist eine Ferne, die war,
von der wir kommen.

Es ist eine Ferne, die sein
wird, zu der wir gehen.

Johann Wolfgang von Goethe

General-von-Schiebell-Str. 27
Drebkau

Tel. 035602 20642



**Ab sofort 14-tägig
auf dem Wochenmarkt
in Drebkau!**



Wartung und Reparatur aller Marken
-
An- und Verkauf von Gebrauchtfahrrädern
-
Zubehör

03116 Drebkau/OT Rehnsdorf - Waldstraße 2
Telefon: 03 56 02/44 00 46 - Funk: 0176/299 58 300



Angebot der Woche
vom 28.08.2017 - 02.09.2017

Aus unserer Fleischtheke

Familienroulade	9,99 €/kg
Rinderbraten aus der Oberschale	7,99 €/kg
Rindergulasch	6,99 €/kg
Schweinefilet TK oder angetaut	8,99 €/kg
Schweinefiletspieße	1,19 €/100g

Aus unserer Wursttheke

Hausmacher Leberwurst	0,99 €/100g
Frühstücksfleisch im Glas VK	1,99 €/Glas

Spezialität der Woche

Lammknacker	1,79 €/100g
-------------	-------------

Superknüller

Rinderrouladen

aus der Oberschale	8,99 €/kg
aus der Kugel	7,99 €/kg

Dauerniedrigpreis

marinierte Kammscheiben verschieden gewürzt
4er, 10er Pack nur 5,66 €/kg

Preisirrtümer und Änderungen vorbehalten. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

Vetschauer Wurstwaren GmbH

Bahnhofstraße 44 · 03226 Vetschau/Spreewald · Tel.: (035433) 588-0

www.spreewaldfarm.de

Achtung! Unbedingt einhalten!

**Anzeigenschluss für die
Ausgabe September 2017:**

21. September 2017

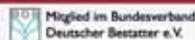
Wolfram
Bestattungen
Ltd.

*Würdevolle Bestattungen, nach Ihren Wünschen,
können preiswerter sein, als Sie denken.
Sprechen Sie mit uns, wir beraten Sie gern.*

Ihr Bestattungs- und Vorsorgepartner in Drebkau!

Lindenstraße 28 in Drebkau
Jederzeit telefonisch unter 035602 - 44 00 16
oder persönlich, nach Vereinbarung.

Wir bestatten auf allen Friedhöfen von Drebkau und Umgebung.



Bürgerhaus Kausche

Das Veranstaltungshaus in Ihrer Nähe!

Tel./Fax: 03 56 02 / 2 20 21

Komplettservice von A-Z

bis 250 Personen in unseren Räumen oder bei Ihnen zu Hause

Lassen Sie sich von uns beraten!

**Am 07.09.2017 Forellen frisch
aus dem Räucherofen!**

(Auch außer Hausverkauf!)

**Besuchen Sie uns auch auf dem Drebkauer
Brunnenfest vom 02.-03.09.2017**

Vorbestellungen bitte unter 03 56 02 / 2 20 21!

DIE LINKE.
Drebkau

EINE LAUSITZERIN
IN DEN BUNDESTAG!

Birgit Kaufhold:
Authentisch. Geerdet. Direkt!

DIE LINKE.

Eine
von
uns...

1. Hoffest in Lindchen
am 23.09.2017 von 10:00 - 18:00 Uhr
am Bauernhof-Laden

Lausitzer Blasmusikanten
Frauenchor "Viva la musica"
Traktor fahren, Maschinenparkbesichtigung,
gebackenes Wildschwein, Kuchenbuffet
Kinderschminken für die Jüngsten,
große Strohburg und vieles mehr

Landwirtschaftsbetrieb

Oktoberfest
bei Hartnicks
Am 07.10.2017
Einlass ab 19.00 Uhr

Was erwartet Euch?

Blasmusik, Bierfassanstich mit Wies'n Bier,
bayrische Schmankeeln, unsere Cocktailbar,
spafige Wettbewerbe, lustige Showeinlagen,
Tanzmusik und viel gute Laune.
G'zapft is!

Kartenvorverkauf ab dem 15.09.2017

Die Vorreservierung ist auch telefonisch unter:
035602/888 oder per Mail: info@hartnicks.de
möglich.



1. Drebkauer Flutlichtrennen

09.09.2017 - 4. Wertungslauf der Deutschen Dumpermeisterschaft 2017

18.30 Uhr Qualifying
20.30 Uhr Start 4. Wertungslauf

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt!

Gelände Kircher Brauhaus
Brauhausstraße 42 - 03116 Drebkau
www.kircher-brauhaus.de

02.09.2017 und 03.09.2017 jeweils ab 10.30 Uhr

13. Drebkauer Oldtimertreffen






DITTMAR

Servicebetrieb & Landschaftsbau

- Tief- und Pflasterbau
- Erdbau- und Regulierung
- Zaunbau
- Neu- und Umgestaltung von Gärten und landschaftlichen Flächen

- Baggerarbeiten
- Entwässerungen und Rigolenbau
- Pflege und Unterhaltung von Grünanlagen

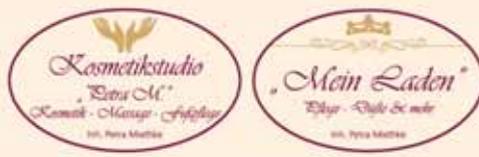


Sebastian Dittmar
Illmersdorfer Dorfstraße 5 - 03116 Drebkau / OT Illmersdorf
Telefon: 035602 / 409892 - Mobil: 0174 / 9221590
E-Mail: sdittmar@gmx.de
www.sdittmar.de



Wieder eingetroffen!
Nur für kurze Zeit!

**HILDEGARD
BRAUKMANN**



An den Steinen 4
03116 Drebkau OT Kausche
Telefon: 035602/623
kosmetik-drebkau@web.de

Auf Wunsch Mobile Pflege:
Fußpflege - Donnerstag ab 13 Uhr

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. flexibel von 9-17 Uhr
mit Terminvereinbarung!

Außerhalb der Öffnungszeiten nach
vorheriger Terminvereinbarung.

Kurzfristige Kosmetik- & Fußpflege-
behandlungstermine möglich!

Sofort-Passbilder:
schnell und
einfach.

Alle biometrischen Formate!



Jetzt Termin vereinbaren!
Telefon: 035602/623



Nagel- und Wimpernstudio
Julia Schkade
Tel.: 0172/3639562

Nagelmodellage - Wimpernverlängerung und mehr

Auf sofort hier im Kosmetikstudio! Termine unter: 0172/3639562 (Julia Schkade)